

Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

Mittwoch, den 7. Mai, nachmittags 4 Uhr:

Nachmittags-Konzert.

212. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture zur Oper „Raymond“ . . . A. Thomas
2. Introduction und Gebet aus der Oper „Rienzi“ R. Wagner
3. Huldigungsmarsch E. Grieg
4. Fantasie aus der Oper „Cavalleria rusticana“ P. Mascagni
5. Ouverture zu „Egmont“ L. v. Beethoven
6. Schlesische Lieder für 2 Violinen B. Bilse
7. 's kommt ein Vogel geflogen, humoristische Fantasie S. Ochs

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemütlichste Bar Wiesbadens. 13010

Salus-Institut G. m. b. H.
Luisenstrasse 4 Wiesbaden Telefon 1052

Glänzende Heilerfolge

gegen **Ischias, Gicht, Rheumatismus, Schlaflosigkeit, Nervös. Magen- u. Darmstörungen etc.**
Elektromagnetische Oscillations-Radiations-Therapie.
Von ärztlichen Autoritäten erprobt u. als ungewöhnlich wirksam empfohlen. — Das Institut ist Werktags von 9 Uhr vormittags bis abends 8 Uhr ununterbrochen geöffnet.
Goldene Medaille. 13169 Goldene Medaille.

Spezial-Haus für **Damen-Confection**
und **Kindergarderobe.** 13423
Teleph. 6643. **S. Hamburger, Langgasse 7.**

Blumen-Arrangements

jeder Art finden Sie in reichster Auswahl bei
A. Weber & Co., Königl. Hoflieferant, Wilhelmstr. 6.
13287a

Mittwoch, den 7. Mai, abends 8 Uhr:

Abend-Konzert.

213. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Faust-Ouverture P. Lindpaintner
2. Marsch und Chor der Priester aus der Oper „Die Zauberflöte“ . . W. A. Mozart
3. Ballettmusik aus der Oper „Die Königin von Saba“ C. Goldmark
4. Preislied aus der Oper „Die Meistersinger von Nürnberg“ . R. Wagner
Violine-Solo: Herr Konzertmeister A. Schiering.
5. Fantasie aus der Oper „Tiefeland“ E. d'Albert
6. Fest-Ouverture E. Lassen
7. Einzug der Gäste auf der Wartburg aus der Oper „Tannhäuser“ . R. Wagner

9 Uhr im kleinen Saale:

Réunion.

Zutritt haben:

1. Inhaber von Kurkarten, welche zum Besuche des Kurhauses berechtigen.
2. Einheimische und Fremde gegen Zahlung von M. 5.— für die Herrenkarte, M. 2.50 Damenkarte.
3. Um einer Ueberfüllung der Räume vorzubeugen, sind von **allen unter 1 und 2 genannten Personen** schriftliche Gesuche um Zulassung an die Kurverwaltung bis spätestens **Dienstag, den 6. Mai, 9 Uhr morgens**, zu richten.
4. Eine Kommission entscheidet über die Gewährung der beantragten Karten, ohne Gründe für etwaige Ablehnung zu geben; in jedem Falle erfolgt Benachrichtigung.
5. Die unter 2 bezeichneten Karten können gegen Zahlung und Legitimation ab Freitag Nachmittag 4 Uhr an der Tageskasse im Hauptportale abgeholt werden.
6. Sämtliche Karten sind persönlich gültig u. nicht übertragbar.
7. Anzug: Damen **Balltoilette** ohne Hut; Herren **Frack**.

Donnerstag, den 8. Mai, Vormittags 11 Uhr:

Früh-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters

in der **Kochbrunnen-Anlage.**

Leitung: Herr Konzertmeister Adolf Schiering.

1. Ouverture zu „Franz Schubert“ . F. v. Suppé
2. Paraphrase über das Lied „Die Loreley“ P. Neswadba
3. Hebe-Walzer E. Waldteufel
4. Der Erlkönig, Ballade Frz. Schubert
5. Potpourri aus der Operette „Der lustige Krieg“ Joh. Strauss
6. Kaiser-Husaren, Marsch Frz. Lehár

Programme des Nachmittags- und Abendkonzertes
für morgen Donnerstag Seite 3.

Wagenausflug durch den Taunus.

Abfahrt 10 Uhr ab Kurhaus.

(Mail-coachs, Breaks, Landauer.)

Fahrt durch das Nerotal nach der Platte.

Gemeinschaftliches Frühstück daselbst.

Gegen 12 $\frac{1}{2}$ Uhr: Weiterfahrt über Neuhaus, Engenhahn, Nieder-Seelbach, Königshofen, Niedernhausen, durch stets wechselnde herrliche Waldpartien.

Gegen 2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Gemeinschaftliches Mittagmahl im Restaurant Pulvermühle (Niedernhausen).
Gegen 6 Uhr: Abfahrt nach Wiesbaden über Naurod, Rambach, Sonnenberg.

Ankunft am Kurhaus gegen 8 Uhr.

Kartenlösung bis spätestens Mittwoch, den 7. Mai, nachmittags 5 Uhr,
an der Tageskasse im Kurhaus.

Preis (einschl. Wagenfahrt, Frühstück, Mittagmahl ohne Wein) für Mail-coach: 10 Mark, für Landauer: 12 Mark.

Später als bis zu obigem Termine gelöste Karten kosten Mk. 2.— mehr.

die ihre Bestellungen echt kindlich brachten, sei lobend gedacht. Als Regisseur bewährte sich wieder Herr Paul Linsemann, der seiner Arbeit immer feinsinniges Verständnis für den Kern und das Milieu der Dichtung, wie für die modernen Anforderungen heutiger Inszenierungskunst unterlegt. Er sorgte für das flotteste Zusammenspiel und den frischen Zug, der durch die durchaus lobenswerte echte Festspielaufführung ging.

Das Lob des Kaisers.

Reichste Anerkennung fand der Abend beim Kaiser. Er entbot die Hauptdarsteller Clewing, Vallentin, Legal, Rodius, Fräulein Botz, sowie Herrn Linsemann nach Schluss der Vorstellung zu sich, empfing jeden der Künstler einzeln — eine besondere Auszeichnung — und sprach ihnen das herzlichste Lob aus, wobei er auch von Erinnerungen an seine eigene Schulzeit und an einige seiner Lehrer plauderte.

Laute Hurrarufe begleiteten den Kaiser dann wieder auf dem Wege zum Schloss. Rathaus und Schlossplatz boten wieder mit ihrer einfachen, aber so geschmackvollen Illumination ein eindrucksvolles Bild.

Am Mittwoch vormittag kurz nach 9 Uhr begab sich der Kaiser wieder nach Frankfurt, von wo er zur heutigen Festvorstellung „Der Verschwander“ abends zurückkehrt.

Aus dem Kurhaus.

— „Das galante Rokoko“, so betitelt sich die Soirée, welche die Kurverwaltung am Freitag Abend im grossen Saale bieten wird. Die Soirée bildet ein Kabinettstückchen feiner Regisseurkunst und wird dem Leiter Herrn Karlheinz Martin alle Ehre machen. Das ganze Programm entwickelt sich reizvoll in dem zeitgeschichtlichen Rahmen. Es werden sich zwanglos, einer Handlung gleich, ein charakteristischer Vortrag an den andern reihen und die Kultur jenes vergangenen Zeitalters in seiner Anmut und Frivolität an unseren Augen vorüberziehen. Es gelangen zum Vortrage: eine französische Serenade, ein Gedicht des Freiherrn Hoffmann von Hoffmannswaldau, aus den Gesprächen des Abbé de Pouppouville, ein Kapitel aus den „geschwätzigen Kleinoden“ des Denise Diderot, ein Brief aus Neukirchs galanten Briefen, ein Brief der Ninon de Lenclos, ein Brief Sir Richard Steeles, ein Liebesgedicht des L. E., den Dialog über die Frauen (von Abbé Galiani), sodann Lafontaine „Der Gatte als Beichtvater“, das Gedicht „Der glückliche Schosshund“ (aus dem schlesischen Helikon) und der

126. Brief aus Choderlos de Laclos „Gefährliche Liebschaften“, ein Kapitel aus dem „Abenteuer des Chevalier Faublas“ von Louvet de Couvray, Anakreontische Lieder (Musik von Lully und Rameau).

Das Neueste aus Wiesbaden.

Das Badeblatt

erscheint nicht mehr abends mit dem Datum des nächsten Tages, sondern am Nachmittage des Tages, an dem es fertiggestellt ist, bringt also den Lesern die neuesten Nachrichten.

Die Konzertprogramme

finden die Leser nach wie vor im Blatte für den Tag des Erscheinens (auf Seite 2) ausserdem schon für den folgenden Tag, und zwar das Programm des Frühkonzertes auf Seite 2, des Nachmittags- und Abendkonzertes auf Seite 3 (zu Anfang des Wochenprogramms). Der Vorteil für die Leser besteht also darin, dass der Inhalt des Blattes durchaus neu und aktuell ist, und dass die ausführlichen Konzertprogramme gleich für zwei Tage gebracht werden.

Die Expedition.

Prinz Heinrich-Flug.

Wiesbadener Flugtage.

Die von uns so lang ersehnte Wiesbadener Flugveranstaltung, die im Programm unserer Weltkurstadt bisher gefehlt hat, rückt näher und näher. Bei allen denen, die sich in den Dienst der Flugsache gestellt haben, herrscht fieberhafte Tätigkeit. Auf der Rennbahn in Erbenheim sind viele Hände dabei, um Start und Landungsplatz für die Flieger herzurichten und alle sonstigen Vorbereitungen zu treffen. Riesenetze, die zur Aufnahme der 27 Flugzeuge dienen sollen, werden aufgeschlagen. Telefonleitungen um und auf dem Platz werden gelegt, um einen schnellen und sicheren Nachrichtenverkehr zwischen den Fliegern, der Leitung und den begleitenden Automobilen herzustellen. Heute Mittwoch werden die ersten Flieger erwartet, die teils auf dem Luftwege, teils per Bahn hier eintreffen werden, sodass schon heute und morgen Wiesbaden unter dem Zeichen des Flugsportes stehen wird, während die eigentlichen Veranstaltungen erst am Freitag beginnen.

— Der „Deutschen Gesellschaft für Kaufmanns-Erholungsheime“ (Sitz Wiesbaden) sind u. a. folgende weitere Stiftungen zugegangen: Von Leopold Casella u. Co. (Frankfurt a. M.) 20 000 M., Gasmotorenfabrik Köln-Deutz 5000 M., Maschinenfabrik A. Ventzki (Graudenz) 10 000 M., Richard Schuster (Finsterwalde) 5000 M., J. J. Tillmanns (Neu-Kronenberg) 5000 M.

— Hohe Gäste. Graf Bylandt-Rheydt, Kassel, Nassauer Hof. Fürst und Fürstin Czertwytynski, Russland, Nassauer Hof. Exzellenz Reichsrat Graf Drechsel-Neufstetten, München, Altesaal. Exzellenz Gräfin Drechsel-Neufstetten, Kgl. Bayr. Palastdame, München, Altesaal. Exzellenz Oberpräsident Hengstenberg, Kassel, Hotel Rose. Exzellenz General von Junowitsch, Riga, Zum Spiegel. Exzellenz Generalleutnant von Schultz, Dresden, Minerva. Exzellenz Graf Wallwitz, Dresden, Hotel Rose. Graf Westphalen, Berlin, Grüner Wald, Winkl. Geh. Kriegsrat Dr. Wrubel, Abteilungs-Chief im Kriegsministerium, Berlin, Residenz-Hotel.

— Todesfall. Hier verstarb in seiner Wohnung Eitviller Strasse der Kgl. Departementstierarzt Reg.- und Geh. Veterinärarzt Max Preusse im Alter von 53 Jahren. In seiner Wohnung Humboldtstrasse 8 verstarb der Fabrikant Bernhard Hoehl im Alter von 42 Jahren.

— Eine originelle Wette über das schöne Wetter Wiesbadens. Wir erhalten soeben folgenden Brief: „Auf einer Reise in Amerika habe ich am 8. März am deutschen Tisch im Restaurant von Lüchow in New York gewettet, dass in Wiesbaden in diesem Jahr in den Monaten Mai-Juni an mehr als 30 Tagen kein Tropfen Regen fallen wird.“ Der Absender bittet dann weiter um die diesbezüglichen meteorologischen Beobachtungen.

— Englischer Besuch. Dank der Bemühungen des Internationalen Reisebureaus Hagemann u. Ko. in Herbesthal haben wir in diesem Jahre den Besuch zahlreicher englischer Gesellschaften zu erwarten. Etwa 20 grössere und kleinere Reisegesellschaften sollen in nächster Zeit unseren schönen deutschen Rhein und auch die grösseren Städte, wie Köln, Königswinter, Koblenz, Bingen, Bingerbrück, Mainz, Wiesbaden, Frankfurt a. M. und Heidelberg besuchen. Es besteht auch die Aussicht, dass einige grosse Gesellschaften die Industriezentren besuchen werden. Die Reisen dauern dem Programm entsprechend 1 bis 2 Wochen.

Fortsetzung auf der ersten Beilage, Seite 5.

WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen und Theater.

Donnerstag, den 8. Mai.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.
12 Uhr: **Militär-Promenade-Konzert**
an der Wilhelmstrasse.

4 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
Leitung: Herr Konzertmeister **A. Schiering**.

Vortragsfolge.

1. Ouverture zur Oper „Lodoiska“ L. Cherubini
2. Impromptu, C-moll Frz. Schubert
3. Zwei spanische Tänze M. Moszkowski
4. Auf der Wacht aus op. 146 F. Hiller
5. Natursänger, Walzer C. Ziehrer
6. Vorspiel zur Oper „Hänsel und Gretel“ E. Humperdinck
7. Fantasie aus der Oper „Rigoletto“ G. Verdi
8. Matrosenmarsch F. v. Blon

8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
Leitung: Herr **Hermann Jrmr**, städtischer
Kurkapellmeister.

Vortragsfolge.

1. Krönungsmarsch aus der Oper
„Der Prophet“ G. Meyerbeer
2. Ouverture zur Oper „Rienzi“ R. Wagner
3. Peer Gynt Suite Nr. 1. E. Grieg
 - a) Frühlingsmorgenstimmung.
 - b) Ases Tod.
 - c) Anitras Tanz
 - d) In der Halle des Bergkönigs.
4. Méditation J. S. Bach-Gounod
5. „Piet Hein“, Holländische
Rhapsodie P. G. van Anrooy
6. Tonbilder aus dem Musikdrama
„Die Walküre“ R. Wagner

Wagenausflug durch den Taunus.

Abfahrt 10 Uhr ab Kurhaus.

(Mail-coachs, Breaks, Landauer).
Fahrt durch das Nerotal nach der Platte.

Gemeinschaftliches Frühstück daselbst.

Gegen 12 $\frac{1}{2}$ Uhr: Weiterfahrt über Neuhoß,
Engenhahn, Nieder-Seelbach, Königshofen,
Niedernhausen, durch stets wechselnde herrliche
Waldpartien.

Gegen 2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Gemeinschaftliches Mittagmahl
im Restaurant Pulvermühle (Niedernhausen).
Gegen 6 Uhr: Abfahrt nach Wiesbaden über
Naurod, Rambach, Sonnenberg.

Ankunft am Kurhaus gegen 8 Uhr.

Kartenlösung bis spätestens Mitt-
woch, den 7. Mai, nachmittags 5 Uhr,
an der Tageskasse im Kurhaus.

Preis (einschl. Wagenfahrt, Frühstück, Mittags-
mahl ohne Wein) für Mail-coach: 10 Mark, für
Landauer: 12 Mark.

Später als bis zu obigem Termine gelöste Karten
kosten Mk. 2.— mehr.

Freitag, den 9. Mai.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.
Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 $\frac{1}{2}$ Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—
Schlangenbad und zurück.

4 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
(Nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten).

Im Festaal des Rathauses **Grosse Schweizer Kunstaussstellung** 160 Bilder, darunter 7 neue Bilder von Hodler.
Geöffnet täglich von 10—1 Uhr und von 2 $\frac{1}{2}$ —6 Uhr. Eintritt 1.— Mk.

8 Uhr im grossen Saale:

Soirée

„Das galante Rokoko“.

Actrizen und Acteurs von verschiedenen
Frankfurter Schauspielhäusern und zwar nach-
benannte Damen und Herren:

Lu Husser, Ella Barth, Adolf Kuenzer,
Karl Dornseiff, Oscar Ebelsbacher, Fritz
Jaroschek, Franz Ringer.

Kapellmeister W. Bauer.

Principal: Karlheinz Martin.

Sie werden hören: eine französische Serenade,
ein Gedicht des Freiherrn Hoffmann von Hoffmanns-
waldau aus den Gesprächen des Abbé de Poupouville,
ein Kapitel aus den „geschwätzigen Kleinoden“ des
Denise Diderot, einen Brief aus Neukirchs galanten
Briefen, einen Brief der Ninon de Lenclos, einen
Brief Sir Richard Steeles, ein Liebesgedicht des
L. E., den Dialog über die Frauen (von Abbé Galiani),
sodann Lafontaine „Der Gatte als Beichtvater“, das
Gedicht „Der glückliche Schosshund“ (aus dem
schlesischen Helikon) und den 126ten Brief aus
Choderlos de Laclos „Gefährliche Liebschaften“, ein
Kapitel aus dem „Abenteuer des Chevalier Faublas“
von Louvet de Couvray, Anakreontische Lieder,
(Musik von Lully und Romeau).

Logensitz: 4 Mk., I. Parkett: 1.—20. Reihe 3 Mk.,
I. Parkett 21.—26. Reihe und Mittelgalerie 1. und
2. Reihe 2 Mk., alle übrigen Plätze: 1.50 Mk., nur
Ranggalerie Rückst: 1 Mk.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien
werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkett-
plätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 10. Mai.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Nerotal—Waldbüschchen—Eiserne Hand—Kaiser
Wilhelmsturm über Chausseehaus—Klarental
und zurück.

4 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

8 Uhr:

Illumination

des

Bowlinggreens, Kurhausplatzes,
der Wandelhalle und des Kurgartens.

Leuchtfantäne. — Scheinwerfer.

Monster-Militär-Konzert.

— Zusammenspiel von 6 Militärkapellen.

Kapelle des Füsilier-Regiments von Gersdorff
(Kurhessisches) Nr. 80.

Dirigent:

Herr Königl. Obermusikmeister Gottschalk.

Kapelle des 1. Nassauischen Infanterie-
Regiments Nr. 87.

Dirigent:

Herr Königl. Obermusikmeister Autem.

Kapelle des 2. Nassauischen Infanterie-
Regiments Nr. 88.

Dirigent:

Herr Königl. Obermusikmeister Jung.

Kapelle des Inf.-Leib-Rgts. Grossherzogin
(3. Grossherzogl. Hess.) Nr. 117.

Dirigent:

Herr Grosshzgl. Obermusikmeister Schleifer.

Kapelle des 1. Nass. Feld. Art.-Regts. Nr. 27
Oranien.

Dirigent:

Herr Königl. Obermusikmeister Henrich.

Kapelle des 1. Nass. Pionier-Bataillons Nr. 21.

Dirigent:

Herr Königl. Obermusikmeister Lischke.

Trommler- und Pfeifer-Korps.

Vortragsfolge.

1. Königsmarsch R. Strauss
Leitung: Herr Kgl. Obermusikmeister Henrich.
2. Fest-Ouverture E. Lassen
Leitung: Herr Kgl. Obermusikmeister Jung.
3. Drei altdeutsche Tänze,
frei bearbeitet von . . . L. v. Beethoven
Leitung: Herr Kgl. Obermusikmeister Autem.
4. Grosse Fantasie aus der Oper
„Der fliegende Holländer“ R. Wagner
Leitung: Herr Grossh. Obermusikmstr. Schleifer.
5. Fackeltanz, B-dur G. Meyerbeer
Leitung: Herr Kgl. Obermusikmeister Lischke.
6. Barcarole, Walzer aus der
Oper „Hoffmanns Er-
zählungen“ J. Offenbach
Leitung: Herr Kgl. Obermusikmeister Henrich.
7. Erinnerung an die Kriegsjahre 1870/71,
groses Schlachten-Tongemälde H. Saro
Leitung: Herr Kgl. Obermusikmstr. Gottschalk.

Erläuterung. 1. Tiefer Friede. „Prinz Eugen
der edle Ritter.“ 2. Frankreichs Kriegserklärung
an Deutschland: Kampf um „Lobengrin“. 3. König
Wilhelm an sein Volk. „Der Gott, der
Eisen wachsen liess, der wollte keine Knechte.“
4. Erwiderung des deutschen Volkes. „Sie sollen
ihn nicht haben, den freien deutschen Rhein.“
5. Einberufung der Reserve und Landwehr. „Ach,
welche Lust, Soldat zu sein.“ 6. Vorbereitung
der Truppen zum Abmarsch. „Morgen marschieren
wir.“ Marsch aus: „Die lustigen Weiber.“ Alarm.
Das Ganze sammeln. 7. Abmarsch der Truppen
aus ihren Garnisonen. Einsteigen in die Eisen-
bahnwaggons. 8. Abfahrt der Truppen. „Eisenbahn-
Dampf-Galopp.“ 9. Ankunft am Rhein. „Die
Wacht am Rhein.“ 10. Vormarsch der gesammelten
Armeen. York'scher Marsch. 11. Die deutschen
Armeen überschreiten unter Hurra-Rufen die
französische Grenze. „Hurra-Marsch“ von Lippert.
12. Biwak auf feindlichem Boden. Harmonische
Retraite der Kavallerie. Französischer Zapfen-
streich in der Entfernung. Zweite Post der
deutschen Kavallerie. Französischer Retraite.
Dritte Post der deutschen Kavallerie. Partant
pour la Syrie. 13. „Morgenrot, Morgenrot.“
14. Die beiderseitigen Armeen werden alarmiert.
Sturmarsch. 15. Schlachtmusik. Kampf der
beiden Nationen. 16. Sieg der Deutschen. „Lieb'
Vaterland magst ruhig sein.“ 17. Vormarsch nach
Paris. „Pariser Einzugsmarsch.“ 18. Locken zum
Zapfenstreich. Zapfenstreich. Anschlagen der
Tamboure und Pfeifer zum Gebet. Gebet.
19. Friede. „Heil Dir im Siegerkranz.“

Bombardement.

Tagesfestkarte: 2 Mk.; Vorzugskarte für Abon-
nenten und Kurtaxkarten-Inhaber: 1 Mk., mit
der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen. —
Abonnements-, Kurtax- und Besichtigungskarten zu
1 Mk. berechtigen zum Besuche des Kurgartens nur
bis 6 $\frac{1}{2}$ Uhr abends.

Bei ungeeigneter Witterung 8 Uhr im Abonnement:
Militär-Konzert im grossen Saale.

Fortsetzung auf Seite 5.

English and American Visitors

are invited to apply for all their money
transactions to

Bank für Handel und Industrie

(formerly Martin Wiener)

Taunusstrasse 9, opposite the Kochbrunnen.

Payments on Letters of Credit.
Circular Notes.
and Cheques cashed.
Foreign money exchanged.
Safe deposits. 3 190

W. Spindler

Färberei und Chem.
Waschanstalt

Wiesbaden

Filiale:

Bärenstrasse 7
Ecke Langgasse
Telephon 2050

Annahmestelle:

Wiesb. Dampfwasch- u. Plättanstalt
„Nassovia“, Luisenstr. 24 B
Telephon 1717

Schnellste Lieferung, sauberste Ausführung bei
billigster Berechnung. 13156

Hotel-Restaurant „Dahlheim“

Taunusstrasse 15, gegenüber dem Kochbrunnen.
Fein bürgerliches Haus.
Diners von 12—2 Uhr von Mk. 1.50, Mk. 2.— und höher.
Ausgewählte Abendkarte. 13370

Haeffners Hotel Wilhelma

Wiesbaden 13281

Vornehmes Restaurant

mit herrl. gedeckter und offener Gartenterrasse.

Nachmittagstee.

Eingang durchs Hotel (Aufzug) oder den Park des
Paulinenschlosschens.

Töchter-Pensionat Schmidt-Giudice,

Kesselbachstr. 4 13047

an den Walkmühl-Anlagen
Gründl. Ausbildung in Küche und
Haushalt. Fortbildung in Sprachen,
Wissenschaften, Musik, Malen, Hand-
u. Kunstarbeiten. Hiesige junge
Mädchen (über 14 Jahre) können sich
an unseren Fortbildungskursen be-
teiligen. — Schonungsbedürftige Kin-
der, die die Schule nicht besuchen
können, erhalten bei uns sorgsam
Unterricht. — Prima Referenzen.
Näheres durch die Vorsteherinnen

E. Schmidt u. M. Giudice.

Für Kurgäste

sehr gut. Privat-Mittagstisch
13446 Adolfstr. 1a II.

Institut für physikalische Therapie u. Radiumbehandlung

Elektrotherapie in allen Formen, auch Vierzellen-, elektr. Licht- u. Wechselstrombäder. **Heissluftbäd.**, manuelle und **Vibrationsmassage**, **Nervenmassage**, **Diathermie** (Hitzedurchstrahlung), **elektromagn. Durchstrahlung**. **Radium-Emanatorium** für 20 Personen, genau nach dem Muster der I. medicin. Klinik, Berlin; errichtet von der Radiogengesellschaft Charlottenburg; tägliche Kontrolle des Radiumgehaltes durch genaue physikalische Messungen. **Radium-Injektionskuren**, **Radiumtrinkkuren**, **Radiumcompressen**. (Spezialbehandlung von Gicht, Rheumatismus, Neuralgien (bes. Ischias), Neurasthenie, Erkrankungen des Herzens u. der Gefässe, Stoffwechselkrankheiten).

Taunusstrasse 38¹ (Lift)
Fernruf: 4600 und 6600

Prospekte auf Wunsch.

13461

Dr. med. Lippert

Spezialarzt für Nerven- und Stoffwechselkrankheiten



Hotel und Badhaus Goldener Brunnen

Goldgasse 10 u. 12 WIESBADEN Goldgasse 10 u. 12
Elektrische Bahn vom Bahnhof 13177
blaue Linie bis Schlossplatz, rote Linie bis Goldgasse
Bäder direkt aus eigener starker **Thermal-Quelle**
Kohlensäure Bäder
Douchen und Brausen
Zentralheizung, auch i. d. Bädern
Zimmer mit Pension, Bad und Trinkkur von Mk. 6.50 an.
Badhaus durch Personen-Aufzug direkt mit den Zimmern verbunden
Tel. 245.
Besitzer: **Louis Weyer.**



LEONHARD TIETZ A. G. MAINZ

Kaufhaus grössten Stiles
Auf das modernste und eleganteste eingerichtet



Eigene Einkaufshäuser: Paris, Berlin, Chemnitz.

Seidenhaus Marchand

13390

Hotel Adler

Langgasse 42

Aufgang z. Kaiser Friedr. Bad

Einziges Seiden-Spezialgeschäft am Platze.

Edelflieder

fl. 3.—, 3.50 und 7.50

Khasana

fl. 3.50, 6.— und 9.—

Isola Bella

fl. 4.—, 7.— und 12.50

drei meiner weltbekannten Spezialitäten.

Duftproben kostenlos.

Dr. M. Albersheim

Fabrik feiner Parfümerien

Wiesbaden
Wilhelmstr. 38.

Illustrierte
Preisliste
kostenlos.

Frankfurt a. M.
Kaiserstr. 9.

Langgasse 11, I. O. Rosenberg, Damenschneider Langgasse 11, I.

Anfertigung eleg. Reit- und Jackenkleider.

Garantie für tadellosen Sitz und Verarbeitung.

On parle française. 13051 Telephon 1456.

English spoken.

Ernst Heinz Raven

Hofopernsänger — Gesangspädagoge
Gründliche Ausbildung für Konzert- und Operngesang. Korrektur verbildeter Stimmen. Probessingen und Prospekte kostenlos. 13463
Sprechzeit 12—1 Uhr. Tel. 1609.
Kaiser Friedrich-Ring 44, pt.

Eleg. Blumen

für Toiletten und Hute, stets Neuheiten. **Brautkränze** in allen Preislagen, lose **Myrten u. Blüten**, **Vasenblumen u. Laubzweige** für Zimmerdekoration.

B. von Santen

Kunstblumengeschäft 13070
12 Mauritiusstrasse 12.

Viels. bessere junge Witwe sucht **Stellung** als Gesellschafterin bei einzelner Dame, auch nach ausserhalb. Off. u. E. Z. an die Exp. d. Bl. 13465

Geb. Dame

sucht Beschäftig. bei vornehmer Dame od. Kind, auch stundenw. Frz., Engl. Off. **Frl. J., Bleibrich Rhein-**
gastrasse 33. 13469

Berlitz School of Languages

Luisenstrasse 7
Englisch, Französisch,
13001 Italienisch.
Deutsch für Ausländer.

Zwei wertv. Briefmarkensammlungen vorwiegend Europamarken, darunter wieder Altddeutschland stark vertreten, preiswert zu verkaufen. Näheres: **Wilhelmstr. 16, Laden (H. Wolff)**

Spezialität



[Bestes deutsches Fabrikat]

H. Goldschmidt

18 Wilhelmstrasse 18

13039

Telephon 6284.

JACOB STUBER

Wiesbaden

Altes Rhein- u. Moselweinhaus

zum Bezug im Fass und Flaschen. 13441

Effektuiert für Vereine, Geschäfte und Gesellschaften nach allen Ländern.

Handels-Preise.

Probenahme: Neugasse 5 von 10—12 Uhr an Wochentagen.

Färberei und Chemische Reinigung

Friedrich Schütz

Schulgasse 8 — Telephon 4215

Schnelle Bedienung. Reelle Preise.

Paul Schäfer

Atelier für künstlerische Fotografie
Wilhelmstrasse 40
Telephon 2014. 13283

Letzte Nachrichten.

Der Kaiser in Höchst.

fe. Höchst, 7. Mai. Heute Vormittag besuchte der Kaiser auf der Fahrt nach Frankfurt den Bolongaro-Palast und besichtigte das hervorragende Bauwerk unter Führung von Bürgermeister Dr. Janke. Der Kaiser setzte dann die Fahrt nach Frankfurt fort.

Hochzeitgeschenke für die Kaisertochter.

Berlin, 7. Mai. Zur Vermählung der Prinzessin Viktoria Luise mit dem Herzog Ernst August zu Braunschweig und Lüneburg wird der preussische Städtetag dem Brautpaar einen alten Danziger Schrank, das heisst einen Schrein aus schwarzem Eichenholz im Stil der berühmten alten Danziger Holzbearbeitung, als Hochzeitgeschenk überreichen. Das Hochzeitgeschenk der Stadt Berlin wird in einem echten Teppich von hervorragend schöner Farbenpracht mit künstlerisch ausgeführten Mustern bestehen.

Winter im Schwarzwald.

Karlsruhe, 7. Mai. In den Hochlagen des Schwarzwaldes und der Vogesen hält das Winterwetter an. Bis auf 1000 m herab herrscht Frost und Schneefall. Die Bergkämme tragen eine 10 cm hohe Neuschneedecke.

Selbstmord des griechischen Königs Mörders.

Salonik, 7. Mai. Die Untersuchung gegen den Königsmörder Schinas sollte dieser Tage abschliessen. Schinas war aus dem Gefängnis nach dem Regierungsgebäude übergeführt und in einem Raum des obersten Stockes interniert worden. Dort gelang es ihm, die wachhabenden Gendarmen zu täuschen und aus dem Fenster in den Hof hinabzuspringen, wo er mit zerschmetterten Gliedern tot liegen blieb.

Fliegerzusammenstoss in den Lüften.

Reims, 7. Mai. Der Vicomte Susse de Traz, der einen Flug mit einem Eindecker unternommen hatte, stiess mit einem Zweidecker, den ein Militärflieger steuerte, zusammen. Beide Flieger stürzten aus der Höhe herab und wurden mit erheblichen Verletzungen aufgehoben. Glücklicherweise sind die Verletzungen bei beiden nicht lebensgefährlich.

Wochen-Programm der Kur-Veranstaltungen und Theater (Fortsetzung).

Pfingst-Sonntag, den 11. Mai.

11½ Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

12 Uhr: **Militär-Promenade-Konzert** an der Wilhelmstrasse.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

11½ Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Orgel-Matinée.

Orgel: Herr **Quentin Morvaren** aus London.
Solist: Herr **Max Begemann**, Berlin (Bariton).

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Pfingst-Montag, den 12. Mai.

11½ Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

12 Uhr: **Militär-Promenade-Konzert** an der Wilhelmstrasse.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

Fahrt:

5 Mk. für die Person und Fahrt, numerierte Plätze.
Es wird gebeten, die Karten möglichst bis 1 Uhr an der Tageskasse des Kurhauses zu lösen.

4 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

8 Uhr im Abonnement:

Operetten- und Walzer-Abend des Kurorchesters.

Leitung: Herr **Hermann Jrmer**, städtischer Kurkapellmeister.

Dienstag, den 13. Mai.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Herrneichen—Platte über Graf Hülseweg—Bahnholz—Dambachtal und zurück.

4 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

Volks-Symphonie-Konzert.

Leitung: Herr **Hermann Jrmer**, städtischer Kurkapellmeister.

Solistin: Fräulein **Anny Eisele**, Leipzig (Klavier).

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Eintrittskarte ab 7 Uhr: 50 Pfg. (numeriert).

Kinder unter 10 Jahren haben keinen Zutritt.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Mittwoch, den 14. Mai.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangenbad und zurück.

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Städtische Kurverwaltung.

Spielplan der Wiesbadener Theater.

Vom 7. bis 10. Mai.	Kgl. Schauspiel.	Residenz-Theater.	Volks-Theater.	Operetten-Theater.
Mittwoch 7. Mai.	Aufgeh. Ab. Der Verschwender. Anf. 7½ Uhr.	Herrgottsmusikanten.	Das Liebes-sanatorium.	Der Pfarrer v. Kirchfeld.
Donnerstag 8. Mai.	Aufgeh. Ab. Der Freischütz. Anf. 7½ Uhr.	Belinde.	Das Liebes-sanatorium.	Der Geigenmacher von Wittenwald.
Freitag 9. Mai.	Ab. A. Ein Volkfeind.	Die Generals-ecke.	Das Liebes-sanatorium.	—
Samstag 10. Mai.	Ab. B. Die fliegende Holländer.	Das Blumenboot.	Das Liebes-sanatorium.	—

Hof und Gesellschaft.

Das Programm für die „Imperator“-Reise des Kaisers ist jetzt folgendermaßen festgesetzt: Am 7. Juli tritt der Kaiser von Kiel aus auf der „Hohenzollern“ seine Nordlandreise an. Die Fahrt geht zuerst nach dem Kaiser-Wilhelm-Kanal, nach Cuxhaven. Von dort geht der Kaiser an Bord des „Imperator“ und am 8. Juli sticht der „Imperator“ in See, kehrt aber schon am 9. zurück. Der Kaiser setzt dann seine Reise auf der „Hohenzollern“ nach Norwegen fort.

Mit grossem Jubel der Bevölkerung wurde die Kaiserin in Rathenow empfangen. Sie fuhr direkt nach der Villa, die Prinzessin Viktoria Luise und Prinz Ernst August nach ihrer Vermählung bewohnen werden. Begleitet war die Kaiserin von der Prinzessin Viktoria Luise und dem Prinzen Ernst August von Cumberland. Nach mehr als einstündigem Aufenthalt und eingehender Besichtigung der Villa erfolgte die Rückkehr nach Potsdam.

Kaiser Franz Joseph hat den Erzherzog Franz Ferdinand an Stelle des verstorbenen Erzherzogs Rainer zum Kurator der Akademie der Wissenschaften ernannt. Erzherzog Franz Ferdinand ist bereits Ehrenmitglied der Akademie.

Exkönig Manuel, der seit dem 25. April mit seinem künftigen Schwiegervater, dem Fürsten Hohenzollern, in München unter dem Namen eines Grafen d'Ourem weilte, reiste nach der Schweiz, wo er einweilen, wahrscheinlich in Lausanne, Aufenthalt nimmt. Die Hochzeit findet im Herbst statt, wahrscheinlich im September.

Fürst Max Egon von Fürstenberg wurde vom Kaiser von Österreich zum Major des Landwehr-Infanterieregiments in Stockerau bei Wien ernannt.

Der ehemalige österreichisch-ungarische Botschafter am italienischen Hofe, Frhr. Basetti, ist gestorben.

In Kairo ist Clairont Graf d'Haussonville, langjähriger Landrat des Kreises Merseburg und Vertreter des Kreises im preussischen Abgeordnetenhaus, im Alter von 47 Jahren gestorben.

Der frühere Reichstagsabgeordnete Karl Schrader ist in Berlin nach kurzem Leiden gestorben.

Im Alter von 32 Jahren ist die Freifrau Maud von Wangenheim, geb. v. Trützschler, Freiin v. Falkenstein, gestorben, die Gemahlin des preussischen Kammerherrn und Hofmarschalls des Fürsten von Hohenzollern.



— „König Oedipus“ in Paris. Wie einige Blätter melden, hat Professor Max Reinhardt die Absicht, in

diesem Jahre in Paris im Cirque de Paris den „König Oedipus“ aufzuführen. Herr de Max würde den König und Fräulein Vera Sergine die Jokaste spielen.

— **Deutsche Klassiker für Amerikaner.** In der „German Publication Society“ tritt ein neues Unternehmen an die Öffentlichkeit, das die deutsche Kultur den Amerikanern näherbringen soll. Es wird eine auf zwanzig Bände berechnete Bibliothek deutscher Klassiker herausbringen, die ihren Ausgang von den besten Werken der grossen Epoche des 18. Jahrhunderts nehmen und noch die Neuesten des jungen Deutschland einbegreifen wird. Die Gesellschaft bringt die Klassiker in einer Luxus-Ausstattung heraus, in prächtigem Einband und mit vielen Illustrationen. Damit ist dann der Erfolg bei einem grossen Teile der reichen Amerikaner gesichert. Wenn dann das Element, das seine literarische Nahrung nur von goldenen Schüsseln geniessen mag, befriedigt ist, wird das eigentliche Kulturwerk der neuen Ausgabe beginnen können. Es soll später nämlich eine wohlfeile Volksausgabe hergestellt werden, zu deren Kosten jene reichen Einband-Liebhaber durch die Erwerbung der Luxus-Ausgaben beisteuern. Die neue Gesellschaft tritt unter den denkbar günstigsten Auspizien ins Leben, denn die Liste der Protektoren weist die bedeutendsten Namen auf, an der Spitze steht Präsident Wilson und Botschafter Bernstorff.

— **Der „Parsifal“ in Paris.** Gabriele Astruc, der Gründer und Direktor des neuen Theaters der Champs Elysées in Paris, kündigt an, dass er Richard Wagners „Parsifal“ in seinem Theater im Januar nächsten Jahres mit der Bayreuther Besetzung in deutscher Sprache zur Aufführung bringen werde.

— **„Die Hoffnung auf Segen“ als Oper.** Das bekannte Schauspiel „Die Hoffnung auf Segen“ von Hermann Heijermans ist von dem elsässischen Komponisten Charles Grelinger als Oper bearbeitet worden. Das Werk soll in Bern zur Eröffnung der Saison aufgeführt werden.

— **Die Nackttänzerin Vilanyi in Paris verurteilt.** Wegen Erregung öffentlichen Argernisses, hervorgerufen durch ihre Nackttänze, wurde Fräulein Vilanyi zu einer Geldstrafe von 200 Francs verurteilt. Durch dieses Urteil ist ihr ein weiteres Auftreten in Paris unmöglich gemacht worden.

— **Die Briefe der Jungfrau von Orleans.** Eine überraschende Bereicherung unserer Kenntnis von der Jungfrau von Orleans bringt ein neues Werk, das mit einem Vorwort von Gabriel Hanotaux jetzt erschienen ist: es sind die Briefe der Johanna, eine ganze Anzahl von Dokumenten, die bisher unbekannt in Familienarchiven schlummerten, und die jetzt von einem Nachkommen eines Bruders der Johanna, von dem durch seine historischen Forschungen bekannt gewordenen Grafen de Malessie der Öffentlichkeit übergeben werden.

— **Die 1000. Aufführung des „Cyrano von Bergerac“.** Ein Jubiläum, wie es in der Theaterwelt selten vorkommt, konnte jetzt das Théâtre Porte Saint-Martin in Paris feiern: die 1000. Pariser Aufführung des „Cyrano von Bergerac“, die in Anwesenheit Edmond Rostands und

seiner Gattin vor sich ging. Wie aus diesem Anlass mitgeteilt wird, haben sich die Einnahmen aus den tausend Aufführungen dieses Stückes allein in Paris auf sechs Millionen Francs belaufen.

— **Versteigerung einer Kunstsammlung.** Bei der Versteigerung der Sammlung Krämer in Paris erreichten vier zusammengehörige dekorative Gemälde von Fragonard die vier Jahreszeiten darstellen 355 000 Frs. Ferner brachte das Porträt der Königin Marie Antoinette von Frau Vigée-Lebrun 180 000 Frs., ein anderes Porträt von der gleichen Künstlerin, das vermutlich ihre Tochter darstellt, 43 000 Frs., von derselben Malerin: „Die Vicomtesse Sufrenne“ 20 000 Frs. und „Die Marquise de Verdun“ 27 000 Frs.; ferner erzielte das Porträt des Grafen von Turenne von David 19 000 Frs. und ein Gemälde Perronneaus, ein Porträt von Raquet, 23 000 Francs.

— **Kleine Nachrichten.** Johannes Tralow, der bekannte dramatische Dichter, wurde von Direktor Heinr. Hagin ans Magdeburger Stadttheater berufen, um dort die Regie des Schauspiels zu übernehmen.

Wissenschaft.

— **Kleine Mitteilungen.** In Bonn ist der Orientalist Geheimrat Prof. Eugen Prym im 70. Lebensjahr gestorben. — **Amundsen**, dem Entdecker des Südpols, wurde vom norwegischen Parlament als Nationalbezahlung ein Jahresgehalt von 6000 Kronen bewilligt.

Luftschiffahrt.

— **Im Aeroplan über den Atlantik.** Ein ausserordentlich kühnes Wagnis plant der bekannte amerikanische Flieger Jack Mac Magee. Er will am 4. Juni mit einem Wright-Aeroplan den Atlantischen Ozean überfliegen. Der Pilot, der bereits eine Anzahl überaus kühner Flüge unternommen hat, will versuchen, in Neu Port die englische Küste zu erreichen. Nach dem heutigen Stand der Flugtechnik kann allerdings ein solcher Plan nicht recht ernst genommen werden.

Heer und Flotte.

— **Die diesjährigen Kaisermanöver.** Das diesjährige Kaisermanöver zwischen dem 5. und 6. Armeekorps wird auf dem für Preussen geschichtlich so denkwürdigen Boden der Provinz Schlesien stattfinden. Vor dem Kaisermanöver wird der Kaiser die grosse Parade über das 5. Armeekorps am 26. August bei Posen, über das

J. Hertz Damen Moden

Langgasse 20 Erstklassige Massanfertigung nach Original-Modellen

Für Eintrittskarten zum Königl. Theater
befindet sich die
alleinige, offizielle Vorverkaufsstelle
im Hotel Nassauer Hof 13185
Reisebureau Born u. Schottenfels, Tel. 680

Für alle Vorstellungen der laufenden Woche stets gute Plätze
vorrätig zum Kassenvorverkaufspreis. Dasselbst auch Vor-
verkauf für Residenz- und Walhalla-Theater Wiesbaden,
Mainzer Stadttheater, Frankfurter Opern- und Schauspielhaus.

Das städtische Verkehrsbureau zu Wiesbaden
gibt bereitwilligst und kostenlos jede Auskunft über den Kurort
und die Residenzstadt, und veröffentlicht ausserdem folgende
Prospekte und Verzeichnisse, die gratis und portofrei
versandt werden:

Illustrierter Kurprospekt,
Hotelverzeichnis (Pensionen, Sanatorien etc.),
Aerzteverzeichnis,
„Das Kaiser Friedrich Bad“,
„Das Radium-Emanatorium“,
„Wiesbaden als Wohnort“,
Wohnungsnachweis des Haus- und Grundbesitzervereins,
„Das Klima von Wiesbaden“ von Prof. O. Freybe, Leiter
der öffentlichen Wetterdienststelle zu Weilburg,
„Der Wiesbadener Sommer“ von Dr. phil. Grünhut, Dozent
und Abteilungsvorsteher am Chemischen Laboratorium
Fresenius,
Programm der Kurveranstaltungen,
Droschkentarif.

Ausserdem erscheint im Verlage des Verkehrsbureaus:
Stadtplan mit Strassenverzeichnis und allen Orientierungs-
angaben etc. In den Buchhandlungen erhältlich zum
Preis von 50 Pfg.

Pension „Villa Stefanie“

Wiesbaden
Inh. Fr. H. Rösger, Parkstr. 4.
vis-à-vis vom Kurhaus, Hoftheater,
Ia Kurlage.
Telephon Nr. 907.
Bäder — Centralheizung — Elektr. Licht.
empfiehlt für den Winter
Elegant und behaglich eingerichtete
Zimmer. Jede Diät genau nach
ärztl. Vorschrift. 13106

Pension 13171 Villa Norma

Frankfurterstr. 10 — Tel. 3320
Pension 6—12 M. Vorzügliche Küche
Diät nach ärztlicher Vorschrift
Dampfheizung — Bäder im Hause
Empf. durch d. Deutsch. Offiz.-Verein.
Inhaberin: Fr. von Lengerke.

2 schöne Zimmer mit je 2 Betten, in

Villa Dambachtal 7,
helle, ruhige Lage, Garten,
elektr. Licht.
Chiffre u. Nr. 13279 b an die
Expedition des Badeblattes.

Krankenpflege.

Gut geschulte Schwestern für jede Art
der Privatpflege und Reisebegleitung
empfiehlt jederzeit
Schwesternheim „Bethanien“
Tel. 6425. Bismarckring 20.

Städtisches Verkehrs-Bureau

Bureau Municipal de Renseignements
Municipal Enquiry Office

— Telephon 1014 —

Ecke Kurhausplatz-Wilhelmstrasse
(Eingang von der Theaterkolonnade)

Unentgeltliche Auskunft für : Aufenthalt und Reise :

Ausgabe von Prospekten, Wohnungslisten etc.;
Kurtaxe-Schalter für Kurgäste; Fremden-Register;
Leseraum mit deutschen und ausländischen Zeitungen;
Referenz- und Adressbücher; Reise-Prospekte etc.

**Geöffnet von 9 bis 1 Uhr und von
3 bis 7 Uhr; Sonn- und Feiertags
von 9 bis 1 Uhr**

Expedition des Badeblattes:
Eingang von der Wilhelmstrasse

6. Armeekorps am 29. August bei Breslau abnehmen.
In Posen wird der Kaiser mehrere Tage in der neuen
Kaiserpfalz residieren. Da die Manöver in wesentlich
kleinerem Rahmen wie 1912 angelegt sind, so wird in
diesem Jahre die taktische Schulung der Unterführer und
Truppe besonders zur Geltung kommen.

— 288 Seekadetten. In diesem Frühjahr sind 288
Seekadetten gegen 245 im Vorjahr und 212 im Jahre 1911
angenommen worden. Es ist der bisher stärkste
Jahrgang des Seeoffiziersersatzes.

— Englische Offiziere auf den Schlachtfeldern von
70 und 71. Zwölf englische Generalstabsoffiziere werden
in nächster Woche in Nancy eintreffen, um zwanzig Tage
zu bleiben. Sie wollen die Schlachtfelder von 1870 be-
suchen und auch die französischen Verteidigungslinien
kennen lernen.



— Rennergebnisse. Mannheim. (6. Mai.) 1. Sar-
torys (Dr. Riese), 2. Fifth Ace. 14 : 10. — 1. Mir (Lt.
Frhr. v. Berchem), 2. May Royal, 3. Norton Lizzi.
34 : 10; 13, 13 : 10. — Hades (Lt. Graf Holck),
2. Celius, 3. Paradox. 26 : 10; 10, 10 : 10. — Badenia.
70 000 M. 1. Dr. Pachalys Turandot (Herr A. de Four-
nas), 2. Isinboy, 3. Florham. Ferner: Saint Ferréol, Sil-
ver Sea, Nena Sahib II, Tucker, Bayard IV, Bauernfänger,
Nowton, Doppelgänger Thu's lieber, Blondel. 69 : 10;
28, 41, 87 : 10. — 1. Melilla (Lt. v. Mossner), 2. The
Green Hand, 3. Sunbath. 102 : 10; 36, 29, 24 : 10. —
Weimar-Jagdrennen. 18 000 M. 1. Dr. Pachalys Gross-
herzog (M. de Fournas), 2. Adler, 3. Succurs. Ferner:
Asa, Alvo, Cudowa, Oberbayer, Jurist. 17 : 10; 22, 15,
17 : 10. — Maisons-Laffitte. (6. Mai.) 1. Matchless II
(J. Reiff), 2. Rivoli III, 3. Fruit Confit. 94 : 10; 68, 40,
181 : 10. — 1. Cendre de Chêne (J. Childs), 2. La
Tourelle, 3. Chouthoute. 70 : 10; 21, 64, 15 : 10. —
1. Yes or No (Marsh), 2. Huguette IV, 3. Pie Borgne.
162 : 10; 38, 90, 14 : 10. — Prix Biennal de Maisons
Laffitte. 20 000 Frs. 1. J. D. Cohns Jarnac (Reiff), 2. Le
Bavard, 3. Menaggio. Ferner: Caledon, Puritain,
Iskoodah, Garde à Vous, Max, Hyovava, Gamain, Le
Crais. 45 : 10; 18, 26, 29 : 10. — 1. Moia (Marsh),
2. Luciana, 3. Fairy Dale. 36 : 10; 16, 29, 17 : 10. —
1. Romagney (M. Henry), 2. Orage II, 3. Montifray.
17 : 10; 12, 11 : 10.

— In dem neuen Stadion im Grunewald sollten Mitte
Juni aus Anlass der Regierungs-Jubiläumsfeier des

Kaisers grosse festliche Veranstaltungen, turnierartige
Vorführungen, Reiterfeste und dergleichen stattfinden.
Sie unterbleiben auf Wunsch des Kaisers, weil, wie jetzt
zuverlässig bekannt wird, der Kaiser, auf dessen Teil-
nahme gerechnet war, in dieser Zeit des Wehrbeitrags
und der neuen Heeresvorlage und des ernsten Gedenkens
an die Befreiungskriege von dem kostspieligen und prunk-
vollen Feste nichts wissen will. Der Kaiser wünscht,
dass das Fest im Stadion einen volkstümlichen Charakter
haben soll. Er will die Jugend und die Turner dort
sehen.

Aus andern Badeorten.

— Herrenalb. Die Kraftwagenlinien Herrenalb-Neuen-
bürg-Wildbad-Liebenzell und Herrenalb-Gernsbach-Baden-Baden
nehmen am 10. ds. Mts. ihren Betrieb wieder auf. Dieselben
haben während der vorigen Saison annähernd 70 000 Personen
befördert. Diese Zahl spricht deutlich dafür wie gerne die
Kurorte des nördlichen Schwarzwaldes besucht werden und
wie notwendig die Einrichtung dieser Linien war.

Lustige Ecke.

Humor des Auslandes.

„Ein grosser Teil unserer Sorgen ist zwecklos.“ — „Ja,
da haben Sie recht. Ich kaufte einmal Aktien einer Gummi-
plantage und machte mir zwei Winter wegen des starken
Frostes Sorge, um dann zu erfahren, dass die Bäume über-
haupt noch nicht gepflanzt waren.“

„Pink, ich fürchte, Sie verschwenden Ihre Zeit, indem Sie
meinen Hut bürsten. Ich scheine nichts Kleineres bei mir zu
haben als einen Zehndollarschein.“ — „O, ich kann Ihnen den
wechseln, Herr.“ — „Dann brauchen Sie kein Trinkgeld!“
Adieu, Pink.“

Es gab Zeiten, wo Mr. Smith stolz darauf war, der Vater
von neun Kindern zu sein; aber eines Tages, als er einen
Spaziergang mit ihnen machte, traf ihn ein arger Kummer.
Er spazierte ganz gemütlich entlang, als er plötzlich von einem
Schutzmann angehalten wurde, der ihn fragte: „Sagen Sie
mal, was haben Sie denn angestellt?“ — „Nichts“, entgegnete
Mr. Smith. „Wieso?“ — „Well, warum laufen denn all die
Kinder hinter Ihnen her?“

„Haben Sie keine Angst. Kommen Sie herein — meine
Frau ist aus. Mögen Sie einen kleinen Tropfen? Hier habe
ich einen famosen alten —“ — „Grundgütiger Himmel, Mann!
Sie haben die verkehrte Flasche erwischt! Sehen Sie mal das
Etikett an. Sehen Sie nicht, dass „Gift“ darauf steht?“ —
„O, das ist in Ordnung. Das sichert die Flasche vor der
Köchin. Meine eigene Erfindung, wissen Sie. Gute Idee, was?
Hat niemals versagt, bis auf einmal.“ — „Wie kam das?“ —
„Die Köchin konnte nicht lesen.“

Für den redaktionellen Teil verantwortlich:
W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunden im Verkehrsbüro
vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

BÖRSEN-KURSE vom 7. Mai 1913.

Mitgeteilt von **Wiesbadener Bank
S. Blefeld & Söhne.**

Frankfurter Börse.	Anfang:
Deutsche Bank	248 ¹ / ₂
Disconto Commandit	184.—
Dresdner Bank	150 ¹ / ₂
Phönix Bergw.	268 ¹ / ₂
Bochumer Gußstahlw.	220 ³ / ₄
Deutsch-Luxemb. Bergw.	165 ³ / ₄
Gelsenkirch. Bergw.	189 ¹ / ₄
Harpener Bergb.	199 ³ / ₈
Pakettfahrt	147 ⁷ / ₈
Nordd. Lloyd	123 ⁷ / ₈

Radium - Emanatorium am Kochbrunnen.

Betriebszeit:

An Wochentagen 10—12 Uhr vorm. erste Sitzung
3—5 nachm. zweite
An Sonntagen nur Vormittags.

Preise:

Eine 2stündige Sitzung 3 Mk.
10 Sitzungen im Abonnement 25 „
Die Karten sind an der Kochbrunnenkasse er-
hältlich.

Städtische Kurverwaltung.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 6. Mai 1913

Abesser, Hr. Kfm., Berlin
 Abraham, Hr. Kfm., Berlin
 Adam, Hr. Kfm., Stassfurt
 Adam, Fr. m. Gesellschafterin, Stassfurt
 Albrand, Hr., Loebensberg
 Albus, Hr.,
 Altenburg, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
 Altweg, Fr., Strassburg (Els.)
 Andre, Hr. Ziv.-Ing. m. Fr., Hannover
 Andriessen, Fr., Haag
 Anthes, Hr., Rüsselsheim
 Arndt, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
 Arntz, Hr. Kfm., Mannheim
 Baron d'Auluis de Bourouill m. Sohn, Baarn
 Baer, Fr. Rechtsanwalt Dr., Düsseldorf
 Baermann, Fr., Berlin
 Balke, Hr., Berlin
 Baltruschot, Fr. Diakonissin, Reinikendorf,
 Baltzer, Fr., Saarlouis
 Baltzer, Hr. Bauunternehmer, Bad Ems
 Banck, Fr. m. Jungfer, Weinowitz (O.-Schl.), Hotel Oranien
 Bandmann, Hr. Kgl. Eisenb.-Sekt. m. Fr., Kattowitz
 Bark, Fr. Dr., Hersfeld
 Baschwitz, Hr., Brüssel
 Bast, Hr. Kfm., Mülheim (Rh.)
 Bauer, Karl, Limburg
 Bauer, Hr. Kfm., Düsseldorf
 Bauer, Fr., Plauen
 Baum, Hr. m. Fr., London
 Baum, Hr. m. Fam. u. Begl., Pittsburgh
 Baumbach, Fr., Fulda
 Beck, Hr.,
 Behlke, Fr. m. Pflegerin, Berlin
 Behne, Hr. Architekt, Berlin
 Behrens, Hr. Kfm., Berlin
 Behrs, Hr. Winkl. Staatsrat m. Nichte, Moskau
 Bektagoff, 2 Lirn., Tiflis
 Bellegarde, Exell, Hr. m. Fr., Petersburg
 Benkel, Hr. m. Fr., Warschau
 Berg, Hr. Generalkonsul m. Fam., Stockholm, Residenz-Hotel
 Berg, Hr. m. Fr., Remscheid
 Berge, Fr., Moya
 Bergemann, Hr., Oberursel
 Berger, Hr. Kfm., Burgwaldni
 Bergmann, Hr., Riga
 Bergmann, Hr. Hauptm. m. Fr., Meppen
 Berlesch, Fr., Wernigerode
 Berliner, Hr., Hannover
 Berndt, Hr., Hamburg
 Biewel, Hr. Dr., Cleveland
 Bischoff, Fr., Penzig
 Bies, Hr., Haag
 Block, Hr., Paris
 Blumenthal, Hr. Rent. m. Fr., Berlin
 Blutharsch, Hr. Kfm. m. Sohn, Stuttgart
 Bochner, Hr., Mainz
 Boer, Fr., Berlin
 Bohne, Hr. Rechn.-Rat m. Fr., Stettin
 Born, Hr. Kfm., Magdeburg
 Born, Fr., Berlin
 Brabant, Hr. Kfm., Köln
 Braubach, Fr., Herborn
 Braun, Hr. Kfm. m. Fr., Halle
 Breithaupt, Hr., Hattersheim
 Bronckers, Hr., Koblenz
 Brüggerhoff, Hr. Ing., Essen
 Brüggerhoff, Hr. Dr., Mülheim
 Buck, Hr., Riedlingen
 Büttner, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
 Büttner, Hr., Dresden
 Burcharts, Hr. Kfm., Köln
 Burstein, Hr., Rüsselsheim
 Busch, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig
 Buschmann, Hr., Düsseldorf
 Callander, Hr. m. Fr., London
 Camberg, Hr. Kfm., Essen
 Carroux, Hr. Bankdirektor, Stockholm
 Carroux, Hr. Rent., Köln
 Carst, Hr. Rent. m. Fr., Berlin
 Caswell, Hr.,
 La Comtesse de Choules, Paris
 Claessens, Fr., Düsseldorf
 Claessens, Hr., Koblenz
 Clevering, Hr. Kfm., Rottun
 Cohnitz, Fr., Elberfeld
 Cornelissen, Fr., Farnheim
 Coupennet, Fr. Kommerzienrat m. Tochter, Mülheim (Ruhr)
 Cron, Hr. Kfm., Krefeld
 Daimler, Hr. Fabr., Augsburg
 Damm, Fr. Rent., Dresden
 Dammann, Hr. Dr. med., Niedermarsberg
 Danbenschpeck, Hr., Oberwesel
 Dehartin, Hr. Kfm., Bruchsal
 Deimendjoun, Hr. Grosskfm. m. Fam., Dresden, Hotel Riviera
 Delosce, Fr. Schauspielerin, Freiburg, Scharnhorststr. 20 III
 Demuin, Hr. Rent. m. Fr., Stralsund
 Denklage, Hr. Kfm., Danzig
 Dettharn, Hr. Kfm. m. Fr., Steglitz
 Deul, Hr. Kfm., Dauborn
 Dickhaut, Hr. Kfm., Iserlohn
 Dietrich, Hr. Dr. med., Halle
 Dietrich, Fr., Stuttgart
 Distel, Hr. Kfm., Stuttgart
 Dobry, Hr. Dr. jur., Moskau
 Dobry, V., Hr., Moskau
 Dösch, Hr. Kfm., Hanau
 Dohmen, Fr., Leipzig
 Dohse, Fr., Stargard (P.)
 Dommauer, Hr. Rent. m. 2 Nichten, Berlin
 Donath, Hr. Kfm., Berlin
 Dornheim, Fr., Koblenz
 Dreher, Hr., München
 Drenkhahn, Hr. Rent. m. Fr., Kolberg
 Droste, Hr. Dr. med., Hönningen
 Baronin v. Duminowska, Duminow (Polen)
 Durand, Fr. m. Bed., Paris
 Dye, Hr. Oberst, London
 Eberlen, Fr., Freiburg
 Ebersberger, Hr. Direktor m. Fr., Nürnberg
 Ebertz, Fr. Fabrikbes., M.-Gladbach
 Ekman, Hr., Carlsbad
 Ekland, Hr. Direktor m. Fr., Stockholm
 Elbo, Hr. Baurat m. Fr., Weimar
 Enrich, Hr. Kfm. m. Fr., Luckenwalde
 Endert, Hr. Hofrat m. Tochter, Düsseldorf

Europäischer Hof
 Quisisana
 Grüner Wald
 Schwarzer Bock
 Central-Hotel
 Zur Sonne
 Nonnenhof
 Würthstrasse 3
 Taunus-Hotel
 Pension Elite
 Augenheilstalt
 Hotel Vogel
 Grüner Wald
 Biemers Hotel Regina
 Villa Speranza
 Hotel Bender
 Nassauer Hof
 Evang. Hospiz
 Imperial
 Hotel Berg
 Hotel Oranien
 Kattowitz
 Hülfergasse 5
 Englischer Hof
 Astoria-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Augenheilstalt
 Nonnenhof
 Pflzer Hof
 Metropole u. Monopol
 Fürstehof
 Beuers Privathotel
 Zur Sonne
 Goldenes Ross
 Grabenstrasse 2
 Schwarzer Bock
 Pension Viktoria Luise
 Zur Post
 Kaiserhof
 Central-Hotel
 Residenz-Hotel
 Nassauer Hof
 Metropole u. Monopol
 Zum Römer
 Nonnenhof
 Nonnenhof
 Beuers Privathotel
 Pension Tomitus
 Hansa-Hotel
 Rhein-Hotel
 Vier Jahreszeiten
 Metropole u. Monopol
 Biemers Hotel Regina
 Metropole u. Monopol
 Sendig-Eden-Hotel
 Zum Kranz
 Zur Sonne
 Pension Haag
 Hotel Bender
 Rhein-Hotel
 Villa Speranza
 Wiesbadener Hof
 Reichshof
 Erbprinz
 Augenheilstalt
 Zur Sonne
 Hotel Vogel
 Taunus-Hotel
 Zum neuen Adler
 Hotel Hoppel
 Europäischer Hof
 Erbprinz
 Hotel Riviera
 Zum Bären
 Continental
 Prinz Nikolas
 Grüner Wald
 Taunus-Hotel
 Prinz Nikolas
 Goldener Brunnen
 Pagenstechers Augenkliek
 Rose
 Karlstrasse 39
 Zur Sonne
 Hotel Berg
 Hohenzollern
 Zum Römer
 Hohenzollern (Ruhr)
 Hohenzollern
 Central-Hotel
 Prinz Nikolas
 Kapellenstrasse 10
 Westfälischer Hof
 Hotel Weiss
 Wiesbadener Hof
 Hotel Riviera
 Scharnhorststr. 20 III
 Villa Hertha
 Grüner Wald
 Goldenes Kreuz
 Einhorn
 Nonnenhof
 Goldgasse 4
 Webergasse 29
 Union
 Pension Fortuna
 Pension Fortuna
 Grüner Wald
 Zum Spiegel
 Hotel Vogel
 Pension Stefanie
 Grüner Wald
 Evang. Hospiz
 Kaiserhof
 Pension Stefanie
 Europäischer Hof
 Nassauer Hof
 Nassauer Hof
 Germania
 Webergasse 29
 Hotel Berg
 Wilhelmstr. 58
 Viktoria-Hotel
 Nassauer Hof
 Wiesbadener Hof
 Zum Bären

Engel, Hr. Sekretär, Frankfurt
 Engelhard, Hr. Kfm., Lübeck
 Engelmann, Hr. Kfm., Dresden
 Enguist, Fr. m. Tochter, Finnland
 Ensing, Hr. Fabr. m. Fr., Hilversum
 Erfurth, Hr. Schauspieler, Linz
 Essinger, Hr. m. Fr., Kannstatt
 Etzbach, Hr. Generalagent, Aachen
 Fast, Hr., Hamburg
 Fauch, Hr. Ing., Esslingen
 Faxe, Hr. Rent. m. Fam., Malmö
 Feiber, Hr. Kfm., Offenbach
 Feinkind, Hr. Kfm., Warschau
 Felde, Hr. m. Fr., Aachen
 Feurer, Hr. Kfm., Brüssel
 Fiebig, Fr., Charlottenburg
 Figge, Hr. Kfm., Barmen
 Fischer, Hr. Kfm., Hagen
 Fitger, Fr. m. Tochter, Gothenburg
 Fleischer, Fr. Rechtsanw., Berlin
 Fleischmann, Fr., Würzburg
 Fleck-Baschwitz, Fr., Brüssel
 v. Flotow, Hr., Königstein
 Fohr, Fr., Oberlahnstein
 de la Forge, Fr., Paris
 Forschmann, Hr. Dr. phil. u. chem. m. Fr., Frankfurt
 Francis, Hr. Obering., Charlottenburg
 Frankl, Fr. Generalkonsul, Wien
 Franz, Hr. Kfm., Frankfurt
 Freitag, Hr. Kfm., Köln
 Friedmann, Hr. Justizrat m. Fam., Glogau
 Fritsche, Hr. Kfm., Berlin
 Fritzsche, Hr. Fabr. m. Fam., Neustadt (Orla)
 Frowein, Hr. m. Fr., Elberfeld
 Fruchtt, Fr., Aachen
 Frumkin, Fr. m. Sohn u. Erzieherin, Warschau
 Funk, Hr. Kfm., Bibrach
 Goedecke, Hr. Kfm., Berlin
 Gaib, Hr. Bürgermeister a. D., Bechtheim
 Galbati, Hr., Italien
 Gahr, v. Gayl, Hr. Generalmajor z. D., Dresden
 Geismar, Hr. Kfm., Karlsruhe
 Genanger, Hr. Fabrikant m. Fr., Viersen
 Georgi, Fr. Generalkonsul, Berlin
 Giessner, Hr. Gutsbes., Wohlau i. Sch.
 Giller, Hr. Kfm., Frankfurt
 Giralld, Hr. Rent. m. Fam., Köln
 Göbel, Hr. Fabr. m. Fam., Borthen b. Neustadt
 v. Görne, Fr., Charlottenburg
 Götke, Fr., Flensburg
 Goldmann, Hr. Kfm., Berlin
 Goldschmidt, Hr. Kfm. m. Fr., Hannover
 v. Gotzkow, Hr., Grundschröttel
 Gräfe, Hr., Eisenberg (S.-A.)
 Graf, Hr., Pretzsch
 Grauding, Hr. Kfm., Riga
 Grein, Hr. Kfm., London
 Greuling, Hr. Kfm., Diez
 Grieshaber, Hr. Kfm., Stuttgart
 Grommes, Hr., Erda
 Groos, Hr. Rent. m. Fr., Paris
 Grosse, Hr. Kfm., Hamburg
 Günther, Hr. m. Fr., Frankfurt
 Haase, 2 Fr., Berlin-Grünwald
 Haasma, Hr., Rheinfelde
 Hackb, Hr. Postrat a. D. m. Fr., Obertürkheim, Evang. Hospiz
 Halbgeweiss, Hr., Sembach
 Haller, Hr., Paris
 Hammerschlag, Hr. Kfm., Hildesheim
 Hannibal, Hr., Hamburg
 Harns, Hr. Zahnarzt, Duisburg
 Hartleb, Hr. Apotheker, Lichtenfelde
 Hartmann, Hr. Postsekretär a. D., Danzig
 Hartung, Hr. Amtmann, Wellingshofen
 Hasemann, Hr. Geh. Justizrat u. erster Staatsanwalt m. Fr., Strassburg
 Hastreiter, Hr. Brauereibes., Sonthofen (Algäu)
 Hauffer, Fr. Oberst, Berlin
 Heckmann, Hr. Ziviling., Saarbrücken
 Hedekohs, Fr., Kiel
 Heene, Hr. Bahnverwalter m. Fr., Ludwigshafen
 Hospiz z. hl. Geist
 Heeseler, Hr. Rent. m. Tocht. u. Bed., Ronsdorf
 Bellevue
 Heilbut, Hr. m. Fr., Hamburg
 Heim, Fr. Rent., Wien
 Heine, Fr.,
 Heiweloss, Hr. Fabr. m. Tochter Emsdetten
 Hospiz z. hl. Geist
 Hermann, Fr. m. 2 Töchtern, Stuttgart
 Heron, Hr.,
 Herwig, Fr. m. Tochter, Hannover
 Hess, Hr. Major, Saarbrücken
 Hesse, Hr. Rent., Firth i. Bay.
 Heymer, Hr. Kfm. m. Fr., Krefeld
 Hirsch, Hr. m. Fr., Hamburg
 Hirsch, Fr., Nordhausen
 Hirsius, Hr. m. Fr., Cleveland
 Hölter, Fr., Paris
 Hoffmann, Hr. Kfm., Berlin
 Hoffmann, Hr. Bacharach
 Hoffmann, Hr. Rent., Königsberg
 Hoffmann, Hr. Lehrer, Arnstadt i. Th.
 Hoffmann, Hr., Nürnberg
 Homuth, Hr., Berlin
 Horenburg, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Braunschweig
 v. d. Horst, Hr., Düsseldorf
 Hoss, Mathilde, Okriftel
 Holthorn, Fr. Rent., Berlin
 Huber, Hr. Kfm., Leipzig
 Hübner, Hr. Oberpostsekretär, Greitz
 Hübner, Hr. Lehrer m. Fr., Hessbruch
 Hürbs, Hr. Hofrat, Budapest
 Hug, Fr., Erpel
 Hurwitz, Fr. m. Kind, Berlin
 Huth, Hr., Düsseldorf
 Illert, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
 v. Jakobi, Hr. Hauptm., Bremen
 Jakob, Hr. Eisenb.-Obersekretär, Köln
 Jamiecke, Hr. Ziviling. m. Fr., Dortmund
 Jandorf, Fr. Kommerzienrat, Berlin
 Jasinska, Hr. Kfm., Glessen
 Johannsen, Hr. Prof. Dr. m. Fr., Kiel
 Johnstonsen, Hr. Kfm., Gmünd
 Jordan, Fr. Dr., Berlin
 Junckerstorff, Fr., Düsseldorf

Metropole u. Monopol
 Reichshof
 Wiesbadener Hof
 Grüner Wald
 Kölnischer Hof
 Wiesbadener Hof
 Zur Sonne
 Englischer Hof
 Reichshof
 Metropole u. Monopol
 Reichshof
 Altesaal
 Nonnenhof
 Zum Spiegel
 Nassauer Hof
 Grüner Wald
 Westfälischer Hof
 Pension Zietzoldt
 Wiesbadener Hof
 Evang. Hospiz
 Pension Elite
 Taunusstrasse 55
 Astoria-Hotel
 Reichspost
 Saalgasse 24/26
 Metropole u. Monopol
 Metropole, Frankfurt
 Röderstrasse 34
 Hansa-Hotel
 Aegir
 Taunus-Hotel
 Grüner Wald
 Residenz-Hotel
 Taunus-Hotel
 Hotel Bender
 Haus Wenden
 Europäischer Hof
 Hohenzollern
 Grüner Wald
 Central-Hotel
 Hotel Weiss
 Zum Römer
 Frankfurter Hof
 Wiesbadener Hof
 Minerva
 Imperial
 Westfälischer Hof
 Reichspost
 Pension Zietzoldt
 Hotel Bender
 Residenz-Hotel
 Luisenstr. 16
 Hotel Vogel
 Metropole u. Monopol
 Zum Römer
 Privathotel Albany
 Zur Sonne
 Taunus-Hotel
 Nassauer Hof
 Hotel Berg
 Einhorn
 Zum Römer
 Frankfurter Hof
 Grüner Wald
 Zum Landsberg
 Minerva
 Metropole u. Monopol
 Evang. Hospiz
 Augenheilstalt
 Nassauer Hof
 Zum Bären
 Zur Stadt Biebrich
 Wiesbadener Hof
 Weiße Lillen
 Würzburger Hof
 Zum Kranz
 Villa Carolus
 Hotel Adler Badhaus
 Villa Violett
 Wiesbadener Hof
 Hotel Berg
 Hospiz z. hl. Geist
 Bellevue
 Quisisana
 Taunus-Hotel
 Taunustr. 27 II
 Hospiz z. hl. Geist
 Minerva
 Wiesbadener Hof
 Villa Frank
 Pension Erika
 Bärenstr. 2
 Metropole u. Monopol
 Palast-Hotel
 Biemers Hotel Regina
 Vier Jahreszeiten
 Metropole u. Monopol
 Pension Reuter
 Augenheilstalt
 Hotel Fuhr
 Goldenes Ross
 Hotel Bender
 Europäischer Hof
 Zwei Böcke
 Kl. Burgstr. 2
 Augenheilstalt
 Pension Reuter
 Hotel Hoppel
 Hotel Vogel
 Zur Stadt Biebrich
 Kaiserhof
 Kaiserbad
 Metropole u. Monopol
 Wiesbadener Hof
 Reichspost
 Pension Schumann
 Reichshof
 Pension Beyer
 Nassauer Hof
 Grüner Wald
 Pension Margareta
 Union
 Nassauer Hof
 Rhein-Hotel

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden. Beobachter: Ed. Lampe.

Datum: 6. Mai.	7 Uhr morgens	2 Uhr nachmittags	9 Uhr abends	Mittel
Luftdruck red. auf 0° u. Normalschwere auf dem Meeresspiegel	741.1 751.2	742.7 752.9	744.0 754.4	742.6 752.8
Thermometer (Celsius)	8.7	8.7	6.7	7.7
Dunstspannung (Millimeter)	7.7	6.6	5.5	6.6
Relative Feuchtigkeit (Prozente)	92	78	76	82.0
Windrichtung	NW 2	NO 2	NO 2	—
Niederschlagshöhe (Millimeter)	3.9	0.0	—	—

Höchste Temperatur: 9.5

Niedrigste Temperatur: 6.7

Wetteraussichten für Donnerstag, den 8. Mai.

Etwas warmer, zeitweise aufklärend, abnehmende Niederschläge, veränderte Winde.

Mitgeteilt von der Wetterdienststelle des Physikal. Vereins, Frankfurt a. M.

Restaurant Poppenschänkelchen

Röderstrasse 39 (Seitenstrasse der Taunusstrasse). — Tel. 447

Sehenswürdigkeit Wiesbadens.

13146 „Gemütliche Lokalitäten“.

Spezialauschank der rühmlichst bekannten

Exportbierbrauerei Reichelbräu Kulmbach i. B.

Dunkel extra Qualität — Hell Salon.

Versandt von Siphonbier.

Pension Am Kurpark

Telephon 6562 WIESBADEN Telephon 6562

Bodenstedtstrasse 3, Ecke Parkstrasse.

In ruhiger, vornehmster Gegend der Stadt, ohne Strassenlärm, in eigener Villa, inmitten von Gärten direkt am Kurpark gelegen, in nächster Nähe d. Kurhauses u. Kgl. Theaters. Besitzer: G. Liebreich.
 Elektr. Licht, Centralheizung. Beste Empfehlungen.
 Mit modernem Komfort neu eingerichtet. Mahlzeiten an kleinen Tischen. Thermal- und Süsswasser-Bäder im Hause. 13439

Wiener Café, Wiesbaden

verbunden mit

Tee- und Weinsalon

13430

Etablissement I. Ranges

2 Minuten vom Kurhaus

Tag und Nacht geöffnet!

WIESBADEN

Töchter-Pensionat „Wilhelmina“

Haushaltungs-Pensionat & Kochschule

Schützenstrasse 18

Eigene Villa direkt am Hochwald

Gründliche theoretische und praktische hauswirtschaftliche Ausbildung. — I. Lehrkräfte. — Auf Wunsch Fortbildung in Sprachen, Musik, Gesang und Malen. — Tennis — Gesell. Formen. — Ia Referenzen.

Ausführl. illustr. Prospekt durch die Vorsteherin:

13136

Frau Friedrich Wilhelm Wwe.

High class

13084

Boarding-establishment

new building with every comfort in the neighbourhood of the Kochbrunnen and the forest, within a large garden. Rooms with private bath from 550—1000 M. with full pension. Flats self-contained.
 Dambachtal 23 — Neuberg 4. Teleph. 341.

Institut für Atemgymnastik u. Stimmbildung

Methode Jeanne van Oldenbarnevelt-Berlin.

Behandlung von: Bronchial- und Lungenpitzen-Katarrhen, Emphysem, Asthma, versch. Halsleiden, Anämie, Engbrüstigkeit, Körper- und Schönheitspflege. — Patienten nur nach ärztlicher Diagnose.

Wilhelmstrasse 16, Gartenhaus I.

Sprechstunden vormittags 9—1, nachmittags 3—6.

Frau Cläre Duchow, Diplom. Frau E. Steck. 13385

Handschuhe und Crawatten

Feines Spezialgeschäft.

Herrenwäsche, Kragen und Manschettenknöpfe pp.
 Ernst Wasum, vormals August Wolf, gegründet 1867

13313

Friedrichstrasse 10, neben der Mitteldutschen Kreditbank.

Jutte, Fr. m. Begl., Leipzig	Hansa-Hotel	Neielhardt, Hr. Reg.-Landmesser, Frankfurt a. O.	Dambachtal 14	Spitz, Hr. Dir., Nürnberg	Hansa-Hotel
Kappitz, Frl., Saubau	Elisabethenanstalt	Neundörfer, Hr. Brennerreibes., Staffebach	Goldgasse 16 I	Stahl, Hr., Schifferstadt	Zum Römer
Karlsson, Fr., Osternund	Weisses Ross	Neundörfer, Frl., Bromberg	Pension Tomitius	Starke, Hr. Rechtsanwalt Dr. m. Fr., Berlin	Sendig-Eden-Hotel
Kaschkaroff, Fr. Rent., Moskau	Villa Borussia	Neumann, Hr. Hauptm., Hohensalza	Kl. Burgstrasse 2	Startjohann, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg	Hotel Vogel
Kaufmann, Hr. Kommerzienrat m. Fr., München, Zum Spiegel	Sendig-Eden-Hotel	Nielsberg, Hr. Fabrikbes. m. Fam. u. Nichte, Offenbach	Fürstenhof	Stedt, Fr. Oberst, Stockholm	Rose
Kaufmann, Hr. Fabr., Aachen	Schulgasse 6 I	Nitzsche, Hr.	Würzburger Hof	Steffens, Fr., Burg	Augenheilstalt
Kay, Hr. Kfm. m. Fr., Nürnberg	Biemers Hotel Regina	Nobel, Hr. Kfm., Magdeburg	Hotel Vogel	Steinberg, Hr., Jever	Kronprinz
Keg, Hr. Postdir. m. Fr., Middelburg	Albrechtstr. 3	v. Nordling, Frl., Paris	Rhein-Hotel	Steinborn, Hr., Hannover	Zur Sonne
Keller, Hr. Rittmeister z. D., Hersfeld	Nassauer Hof	Notman, Fr. u. Frl., Neu York	Rose	Steinfeld, Hr. Rechtsanwalt u. Notar Dr., Breslau	Villa Imperator
Kemna, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Breslau	Hotel Fuhr	Nowik, Fr., Bialystock	Palast-Hotel	Sternberg, Hr. Kfm., Berlin	Villa Imperator
Kerwer, Hr. Pfarrer m. Fr., Ruhrort	Hotel Adler Badhaus	Nussbaum, Hr. Kfm. m. Fr., Fulda	Ritters Hotel	Sternheim, Hr. Kfm., Dortmund	Prinz Nikola
Kestenberg, Hr., Lutz	Rhein-Hotel	Obergfell, Hr., Heidelberg	Hansa-Hotel	Stollmeyer, Hr. Kfm., Schw.-Gmünd	Aegir
Kiel, Hr. Geh. Reg.-Rat, Trier	Zur Sonne	Olschläger, Hr., Zirkelfeld	Würzburger Hof	Strasser, Hr. Kfm., Antwerpen	Grüner Wald
Kimpel, Frl., Niederlabbach	Pension Speranza	Gräfin v. Oyenhausen, Bad Dürkheim	Hohenzollern	Strauss, Hr. Kfm., Würzburg	Wiesbadener Hof
Kintgen, Fr. Dr., Paris	Hotel Berg	Ohlert, Hr. m. Fr., Düsseldorf	Biemers Hotel Regina	Strell, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin	Hotel Berg
Kirchner, Frl., Frankfurt	Kaiserhof	Onderwyzer, Hr. m. Fam. u. Bed., Amsterdam	Quisiana	Strutwolf, Hr., Niedenstein	Prinz Nikola
Kirsten, Hr. m. Bed., Hamburg	Grüner Wald	Osterhag, Hr. Kfm., Schw.-Gmünd	Einhorn	Studer, Fr., Erpel	Zum Neuen Adler
Klamroth, Hr. Berlin	Zur Stadt Biebrich	Palsen, Hr. Kfm., Duisburg	Reichshof	Stüdt, Fr., Dresden	Zum Römer
Kleeberger, Hr. Kfm., Hannover	Central-Hotel	Papendiek, Hr. Magistrats-Baurat, Königsberg	Hansa-Hotel	Sundberg, Hr., Sundswall	Kaiserbad
Klein, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim	Rose	Pappenheim, Fr., Kassel	Sendig-Eden-Hotel	Tautphäus, Fr., Hahnheim	Nassauer Hof
Klein, Hr. Dr. phil., Strassburg	Hotel Epple	Parje, Hr. Dir. m. Fr., Hückingen	Nassauer Hof	Teitl, Hr., Klatau	Zum Kranz
Kleinschmidt, Hr. Hauptm., Riesa	Hotel Berg	Penschuck, Fr. m. Tochter, Frankfurt	Flohrs Privathotel	v. Tember, Fr. Rent., Ungarn	Europäischer Hof
Klockmann, Hr. Rent. m. Fr., Schwerin i. M.	Pension Tomitius	Peschke, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin	Michelsberg 9	Theuner, Hr. Kammergerichtsrat, Berlin	Zur Sonne
Knitel, Hr. Zahnarzt m. Fr., Sangerhausen	Aegir	Petersen, Fr., Berlin	Pension Elite	Thiel, Hr. Kfm., Krefeld	Allesaal
Koch, Hr. Dr., Berlin	Webergasse 29	Penke, Hr.	Zum Römer	Tiemann, Hr., Magdeburg	Weisses Ross
v. Kochitzki, Frl., Wernigerode	Imperial	Pflug, Hr. Assessor, Hannover	Hotel Fuhr	v. Timiriaseff, Hr., Lüttich	Nonnenhof
König-Wüster, Fr. Rent., Elberfeld	Allesaal	Pies, Hr. Fabr., Trier	Rhein-Hotel	Tischler, Hr., Schweidnitz	Lloyd
Köhler, Hr. Rent., Sondershausen i. Th.	Schützenhof	Plass, Hr. Dr. med., Hamburg	Pension am Kurpark	Toth, Hr. m. Fr., Szegedin	Pension Elite
Koopmann, Hr. Kfm., Solingen	Quisiana	Plass, Hr. Bankdir. m. Fam., Barcelona	Pension am Kurpark	Trainer, Fr. Major	Englischer Hof
v. Kopesang, Fr. Rent., Ungarn	Quisiana	Plattmann, Hr. m. Fr., Bracke (Oldbg.)	Viktoria-Hotel	Türk, Hr. Kfm., Berlin	Sanatorium Nerotal
Koppenberg, Hr. Kfm., Gummersbach	Bärenstrasse 1	Plaul, Frl., Dresden	Geisbergstr. 10	Uhlmann, Hr., Münster (Westf.)	Kronprinz
Korff, Frl., Bremen	Evangel. Hospiz	Prhr. v. Puttkammer, Hr. Intendant, Hannover	Hotel Meier	Ullrichs, Fr., Grevenbroich	Westfälischer Hof
Korps, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg	Pension Margareta	Quirnbach, Hr. Kfm. m. Fr., Höchst	Reichshof	Unger, Hr. m. Fr., Kraft	Zum Römer
Krebs, 2 Frl., Kramenz	Herrngartenstr. 16	Rafalski, Hr. Kfm., Völklingen	Zur Stadt Biebrich	Unruh, Hr. Kom.-Rat, Danzig	Continental
Krein, Hr. Dr. jur. m. Fr., Petersburg	Kl. Burgstrasse 2	Ragowski, Hr. m. Fr., Warschau	Röderstrasse 40	Uraab, Hr., Chigago	Kaiserhof
Kremer, Frl., Boppard	Friedrichstr. 8	Baron Raitz v. Frentz, Köln	Metropole u. Monopol	Vassilevits, Hr. Budapest	Kaiserhof
Krome, Hr. Hauptm.	Goldener Brunnen	v. Ramin, Hr. Bürgermeister, Beelitz	Rhein-Hotel	Verbeck, Fr., Kevelaer	Grüner Wald
Krüger, Hr. Oberleut., Charlottenburg	Goldener Brunnen	Randolf, Fr. Rent., Berlin	Taunus-Hotel	Vehle, Fr. San.-Rat, Greven (Westf.)	Hospiz z. hl. Geist
Krumm, Hr. Fabrikdir., Remscheid	Kölnischer Hof	Rauner, Hr. Kfm., Merzig	Zum Spiegel	Vogelreuter, Hr. Bankvorst. m. Fam., Lyck	Taunus-Hotel
Kudezicki, Hr. Kfm., Stettin	Römerbad	Reddehase, Hr. Kfm., Barmen	Bärenstr. 2	Vogt, Hr., Hirschberg (Schles.)	Pfälzer Hof
v. Kuenhain, Frl., Ostpreussen	Erbprinz	Rehrmann, Hr. Dir., München	Nassauer Hof	Voitländer, Fr. Kom.-Rat, Kronach	Pension Viktoria Luise
Kühlbrodt, Hr. m. Fam., Erzieherin u. Automobilf., Berlin	Prinz Nikola	Reichert, Hr.	Zur Sonne	Vossinkel, Hr. Kfm., Soest	Wiesbadener Hof
Kupper, Hr. Kfm. m. Fr., Bingen	Wilhelma	Reimer, Hr.	Zur Sonne	Votbeler, Hr. Kfm., Stuttgart	Zum Landsberg
Kuschnitzky, Hr., Berlin		Renner, Hr. Kommerzienrat m. Fr., Hamburg	Quisiana	Wachsmuth, Hr. Kfm. m. Fam., Leipzig	Russischer Hof
Kusina, Hr. Fabr., Finnland		Renschler, Hr. Kfm., Strassburg	Pfälzer Hof	Waller, Hr. Flug-Ing. m. Fr., Bremen	Nonnenhof
Kymenthal, Hr. m. Fr., Moskau		Reyen, Hr. Selp b. Arnheim	Römerbad	Wagner, Fr. Rent. m. Tochter, München	Zum Bären
Laarmans, Fr. m. Tochter, Köln		Reyers, Fr. u. Frl., Arnheim	Rose	Wagner, Hr. Architekt m. Fr., St. Goarshausen	Walramstrasse 14
Landau, Hr. Kfm., Warschau		Rhines-Waring, Hr. m. Fr., London	Kaiserhof	Wahl, Hr. Lehrer, Frankfurt	Kuranstalt Dietenmühle
Lange, Hr. Dir. m. Fr., Berlin		Richter, Hr. Kfm., Halle	Hotel Hoppel	Wahler, Hr., Schweinfurt	Goldenes Kreuz
Langenhahn, Frl., Köln		Rissmüller, Hr. Rent. m. Fr., Han.-Münden	Schwarzer Bock	Waldeck, 2 Frl., Milwaucke	Villa Violetta
Langkusch, Hr. Rechn.-Rat m. Tochter, Berlin		Rocklitz, Hr., Berlin	Sanatorium Nerotal	Waldeun, Hr. Kfm., Bad Homburg	Grüner Wald
Larsson, Hr., Sundswall		Röhrig, Hr. Dr. phil. m. Fr., München	Pension Corneli	Walterspiel, Hr., Berlin	Prinz Nikola
Lauprecht, Hr. General, Erfurt		Rosse, Hr. Kfm., Stuttgart	Schützenhofstr. 2	Warpmiki, Fr. Rechnungsrat, Bromberg	Hotel Fuhr
Lauteschläger, Hr. Hauptm. m. Fr., Darmstadt		Russota, Frl., Petersburg	Schwarzer Bock	Weber, Fr. Hofrat, Leipzig	Rose
Lehmann, Hr., Dresden		Sähr, Hr. Rent. m. Fr., Hamborn-Marxloh	Continental	Weber, Hr., Selb	Europäischer Hof
Lehmann, Hr. Apotheker, Angermünde		Samsor, 2 Hr., Bernburg	Kaiserhof	Weber, Hr. Kfm., Nürnberg	Reichspost
Leichsenring, Hr., Oelsnitz i. Erzgeb.		Schaab, Hr. Chemiker, Trier	Kaiser-Friedrich-Ring 39	Weber, Hr. Kfm., Bonn	Wiesbadener Hof
Lelsi, Frl., Warthill		Schäfer, Hr. Kfm., Remscheid	Grüner Wald	Weber, Hr. Kfm., Trier	Nonnenhof
Lesser, Hr. m. Fam., Posen		Schaeffer, Hr. Administrator m. Fr., Holland	Metropole u. Monopol	Wecker, Frl., Offenbach	Viktoria-Hotel
Lessing, Hr. Kgl. Oberförster, Wetter (Hess.-Nassau)		Schalit, 2 Hrn., Riga	Kaiserhof	de Weerth, Frl., Elberfeld	Hohenzollern
Leupen-Neuhaus, Fr. Rent., Elberfeld		Schapo, Hr. Oberlandesgerichtsrat Dr., Hamburg	Kaiserhof	Weidener, Hr. Kfm., Köln	Hotel Vogel
Levinthal, Frl. Lehrerin, Berlin		Schapiro, Hr., Berlin	Metropole u. Monopol	Weigel, Hr. Fabr. m. Tochter, Krimmitschau	Silvana
Lewy, Hr. Rent. m. Fr., Berlin		Se. Durchl. Prinz Boris Scherbatow m. Bed., Petersburg	Metropole u. Monopol	Weil, Hr. Kfm., Strassburg	Grüner Wald
Lewy, Hr. Rent., Berlin		Baronin Scherr, Berlin	Kl. Burgstrasse 2	Weinandey, Hr., Nennig	Zum Römer
Liebig, Hr. Lehrer, Warmbrunn (Schl.)		Scherschlicht, Hr., Oberheimbach	Augenheilstalt	Weise, Hr. m. Fr., Halle	Metropole u. Monopol
Liecke, Hr. Kfm., Hildesheim		Schiedes, Hr. San.-Rat m. Fr., M.-Gladbach	Palast-Hotel	Weissard, Hr. Kfm., Warschau	Taunusstr. 9 III
Liedtke, Hr., Königsberg		Schier, Fr., Berlin	Brüsseler Hof	Welkowskij, Hr. Kfm., Frankfurt	Nonnenhof
Liedtke, Hr., Königsberg		Schiff, Fr., Ottendorf	Palast-Hotel	Westermarck, Fr. Kapitän, Stockholm	Taunus-Hotel
Liers, Frl., Dresden		Schild, Hr., Berlin	Hotel Meier	Weydekamp, Hr., Iserlohn	Metropole u. Monopol
Lindau, Hr. Kfm., Magdeburg		Schilling, Hr. m. Fr., Zürich	Kapellenstr. 3	Wichmann, Hr. Ing. m. Tochter, Dresden	Römerbad
von der Linden, Hr. Leut., Homburg v. d. H.		Schimelpfenig, Frl., Hersfeld	Englischer Hof	Wickmann, Hr. Reg.-u. Baurat, Stolp	Villa Frank
Lipp, Hr., Nürnberg		Schirmer, Fr., Glatz	Adelheidstrasse 37	Wiedemann, Frl., Crottgau	Pension Haag
Lipschitz, Hr. Kfm. Mlaw (Russl.)		Schlieper, Frl., Elberfeld	Hohenzollern	Wiedefeld, Hr. m. Fr., Frankfurt	Zum Spiegel
Litba, Hr., Berlin		Schmied, Hr. Oberleut., Neisse	Marktstr. 14	Wiener, Hr. Bankier, Berlin	Nassauer Hof
Ljungberg, Hr. Generaldir. m. Fr., Fabun (Schweden)		Schmidt, Frl., Berlin-Dahlem	Evangel. Hospiz	Wiese, Fr. General m. Tochter, Berlin	Kaiserbad
Löwen, Hr. Oberst m. Fr., Stockholm		Schmidt, Frl., Leeheim	Metropole u. Monopol	Wikström, Hr., Gothenburg	Viktoria-Hotel
Loewe, Fr., Hamburg		Schmidt, Hr. Kfm., Köln	Grüner Wald	Wilhelm, Hr., Berlin	Prinz Nikola
Lockau, Fr. Gutsbes., Proppeln b. Königsberg		Schmidt, Hr. Prokurist m. Fr., Radeberg	Kapellenstr. 10	Winter, Hr. Rektor, Neukölln	Hotel Bender
Loog, Hr., Pforzheim		Schmitt, Hr. Kfm., Ettlingen	Central-Hotel	v. Winterfeld, Hr., Königsberg	Kuranstalt Dietenmühle
Lumberger, Hr. Ing. Neapel		Schmitter, Frl., Brombach	Römerberg 8	Winström, Fr. Dir., Östersund	Weisses Ross
Lussmann, Hr. Kfm., Karlsruhe		Schmitz, Hr. Fabr. m. Fr., Pforzheim	Metropole u. Monopol	Wissenberg, Fr. Rechnungsrat, Königsberg	Hotel Fuhr
Lutterbeck, Hr. m. Fr., Münster i. W.		Schmetzeisen, Hr. Stud., Köln	Taunusstrasse 55	Witsel, Hr. Rittmeister a. D., Haag	Sanlgasse 12
Mack, Hr. Kfm., Sterbfritz		Schneider, Fr., Hahnheim	Europäischer Hof	Wolf, Hr. Dr., Berlin	National
Majer, Hr., Brüssel		Schön, Hr.	Zur Sonne	Wolff, Hr. Rechtsanw. Dr., Berlin	Hohenzollern
Malmros, Hr. Geh. Justizrat, Reinfeld		Schoen, Hr. Kfm., Berlin	Zum neuen Adler	Wreschner, Hr. Justizrat m. Fr., Berlin	Weisses Ross
Mathusius, Hr. Kfm. m. Tochter, Kaiserslautern		Schönbrod, Hr. Rechn.-Rat, Kolmar	Flohrs Privathotel	Wunnecke, Hr. Kfm., Berlin	Pariser Hof
Mayer, Fr., Würzburg		Schönweiss, Hr. Kfm., Hagen	Taunus-Hotel	Wylack, Hr. Färbereibes., Barmen	Hotel Adler Badhaus
Mayer, Fr. m. Bed., Karlsruhe		Schorer, Frl., Bloemendaal (Holl.)	Fürstenhof	Zervenlakros, Hr. m. Fr., Paris	Metropole u. Monopol
Meier, Hr., Baden-Baden		Schröder, Fr., Hamburg	Pension Fortuna	Zimmermann, Fr., Trier	Pension Riviera
Messen, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf		Schröder, Frl., Breslau	Elisabethenanstalt		
Messineo-Acton, Frl., Villarsa		Schröder, Hr. Rent. m. Fr., Greven i. W.	Hospiz z. hl. Geist		
Messineo-Ruffo, Hr., Villarsa		v. Schubert, Hr. Legationssekretär, London	Rose		
Meyer, Hr. Kfm. m. Fr., Essen		Schuh, Hr., Mannheim	Wiesbadener Hof		
Möhler, Fr. Rent., Leipzig		Schwiete, Hr. Postdir. a. D. m. Fr., Goslar	Müllerstr. 10 I		
Minor, Hr. Kfm. m. Fr., Singhofen		Schweigut, Hr. Generaldir. m. Fr., Halle a. S.	Metropole u. Monopol		
Möller, Hr. Kfm., St. Peter		Schworer, Fr., Philadelphia	Nassauer Hof		
Mölling, Hr. Kfm., Tönisheide		Schworer, Frl., Philadelphia	Nassauer Hof		
Moll-Schmitzler, Hr. Dr. jur. m. Fr., Amsterdam		Selbst, Hr. Fabr., Meinerzhagen	Reichspost		
Griffin du Monceau de Borgendal m. Bed., Gand (Belgien)		Seufleben, Hr. m. Fr., Mülhausen	Weisse Lilien		
Moretta, Hr., Rom		Seydenaal, Hr. m. Fr., Amsterdam	Pension Margareta		
Morek, Frl., Göttingen		Seydenaal-Ausmink, Hr., Amsterdam	Pension Margareta		
von der Mosel, Hr. Kais. Bankvorst. m. Fr., Krimmitschau		Seyffert, Hr. Kfm. m. Fr., Steglitz	Zur Stadt Biebrich		
Moses, Hr., Altweilau		Siemann, Fr. m. 2 Töcht., Freiburg i. B.	Pension Humboldt		
Mücklich, Hr. Landgerichtsrat, Dresden		Silbermann, Hr., Gelsenkirchen	Prinz Nikola		
Mühlmeister, Hr. m. Fr., Tönisheide		Simon, Hr. m. Fr., Kirm	Metropole u. Monopol		
Mühlstein, Fr., Leipzig		Söllner, Hr. Geistl. Rat u. Stadtpfarrer, Weiden	Hospiz z. hl. Geist		
Müller, Hr., Frankfurt		Sohst, Frl. Rent., Stralsund	Villa Küster		
Müller, Hr. Kfm., Grenzhausen		Sostberg, Hr., Posen	Englischer Hof		
Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen		Sonschein, Hr. Stud. Dr., Odessa	Hotel Riviera		
Müller, Frl. Rent., Moskau		Spangaro, 3 Hrn., Cordenolo	Zur Sonne		
Müller, Hr., Berlin					
Mummenhoff, Hr., Bochum					
Musebrink, Hr., Essen					
Nathan, Fr., London					
Nebenschauer, Hr. Reg.-Rat, Hannover					

Bericht über die Fremdenfrequenz.

Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde.

	Passanten	Kur-gäste	Zusammen
Bis 5. Mai	32 473	20 811	53 284
Am 6. Mai	540	305	845
Zusammen	33 013	21 116	54 129

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich:
Städtisches Verkehrs-Büro.

Parkstrasse Nr. 5 HOTEL QUISISANA Erathstrasse Nr. 4, 5, 6, 7, 9, 11.

Familien- und Kurhotel am Park, in unvergleichlicher Lage, dicht am Kurhaus und Königl. Theater. Eigene bekannte Therme, Radioaktivität 11 Mache. 150 Zimmer. 50 Privat- und Thermalbäder. Gärten, Terrassen. Zahlreiche, behagliche Gesellschaftsräume. Neue Empfangshallen. Feines Restaurant. Fernsprecher 119, 120, 454, 467.



SPITZEN-MANUFACTUR
Louis Franke

BRUXELLES
25 Rue du midi

WIESBADEN
WILHELMSTRASSE 28
Ecke Museumstrasse

HOTEL FÜRSTENHOF

Sonnenberger Straße 32 10956
Prachtvolle Lage gegenüber Park und Kurhaus
Zimmer von Mk. 3.—, mit Pension von Mk. 8.— an.

Zwei renommierte Häuser
mit ganz vorzögl. Verpflegung bei mäßigen Preisen.

Naturreine Weine direkt vom Produzenten
jeglicher Comfort und moderne Einrichtung
Thermal- und Kohlensäure-Bäder — Garten.

Besitzer: James Frei.

April — Oktober auch Kurhotel Bad Salzigg a. Rh.

HOTEL RIVIERA

Bierstadter Straße 7

Zentrale ruhige Lage im besten Villen-Viertel — 3 Min. vom
Königl. Theater und Kurhaus — Pension von Mk. 7.— an.

Privathotel Cordan

Nikolasstrasse 19 (in der Nähe des Bahnhofes.)
Neuer Umbau und Inneneinrichtung. Zentralheizung. Elektr. Licht. Lift. Zimmer mit Pension
von 5 Mark an. Thermal- und Süsswasserbäder. 13100
Besitzer: **Ed. Cordan.**

RIGI-KULM via GOLDAU

Lohnendste Frühlingsbergfahrt der Schweiz.
mit der Elektrischen ARTH-RIGI-BAHN

Entzückende durch Dampf und Rauch nicht gestörte Aussicht. Grosse
Überraschungen. Fahrpläne m. Beschreib. grat. i. d. Verkehrsbureau.

Frankfurt a. M. ab: 5⁰⁰ 11⁴⁵ 5³⁰ 6³⁸ 7⁴⁰ 4³⁰ Goldau an: 1⁵² 10¹⁷ 2²⁵ 4²⁹ 4⁵⁴ 12²² 12437

A. Kremers, Schneiderkleider

Damenschneider in erstklassiger Ausführung.
10 Jahre I. Zuschneider i. Fa. J. Bacharach hier. **Grosses Stofflager.**
Kirchgasse 27. — Telefon 2869.

Spezialität 13167



Tennis-Schläger und Bälle

bewährte Fabrikate

Komplette Einrichtungen
für Tennis-Plätze. ::

Tennis-Schuhe
Tennis-Gürtel
Tennis-Hosen
Tennis-Hemden

Sport-
haus **Schaefer**
11 Webergasse 11

Grösste Auswahl am Platze. — Katal. gratis.

Erkels Wiesbadener Gichtdecke

die ideale Schlafdecke für
Gicht- und Rheuma-Kranke
(über 700 Stück verkauft).

Extra leicht.

Extra weich.

Extra warm

Allein-Verkauf:
H. W. Erkel,

Wäsche - Ausstattungs- und
Betten - Geschäft.

60 Wilhelmstr. 60.



Wir reparieren
Ihre Schirme schnell
und preiswert. Sie
sparen Geld dabei.
Grosses Lager in
Schirmen und Stöcken
Holz & Forbach
G. m. b. H.
Webergasse 14.
Telephon 3829.
13028

Villa Schaare

Nerobergstrasse 7 (Nerotol)
Best empf. Pension in feiner ruh.
Lage. Aller Comfort. — Jede Diät.
Tel. 1759. Mässige Preise — Bäder.
10773 Deutscher Offiz.-Verein.



Grösstes und feinstes Kaufhaus am Platze.

Angenehmste Bezugsquelle für alle Bedarfsartikel.

Extra-Abteilung für Geschenke und Ansichtskarten.

Eleganter Erfrischungsraum. Modell-Salon. 13268

3 elektrische Fahrstühle durchs ganze Haus.

Billigste Preise. :: Auswahlendungen gern zu Diensten.

S. Blumenthal & Co.

Kirchgasse 39/41. :: Telephon 188 u. 950.

Mitteldeutsche Creditbank

Filiale Wiesbaden

Friedrichstrasse 6 Telephon-Nr. 66 und 6604

Ausführung
aller bankmässigen Geschäfte.
Creditbriefe — Fremde Geldsorten.

H. Haas

Herrenschneider Tailor
Anfertigung feiner Herrenkleidung
Grosses Stofflager 13009
Taunusstr. 13 i. St. Ecke Geisbergstr.

Rheinische Handelsschule

Inhaber und Leiter: **Heinrich Leicher**,
Bücherrevisor und kaufmännischer Sach-
verständiger. Mitglied des Vereins Deutscher
Handelslehrer.

Kirchgasse 64. Walhalla-Ecke. Fernspr. 3766

Älteste kaufmännische Fachschule am Platze

Unterricht in sämtlichen handelswissenschaftl. Fächern, namentlich in
allen Buchführungsarten, Rechnen, Korrespondenz, Steno-
graphie, Maschinenschreiben, Schönschreiben, Fremde Sprachen.
Prospekte gern zu Diensten. 13158



Taschenuhren mit dieser Marke
bürge Ihnen für die
Güte und Leistungsfähigkeit.

Die Schrift „Taschenuhren von heute“ sendet Ihnen kostenlos
Allein-Verkaufsstelle der Allianz-Uhren Wiesbaden

M. Lehmann, Uhrmachermeister, **Neugasse 12**
Gegründet 1878. Telephon 4117.

New York **STEINWAY** London
 & SONS
 Flügel und Pianinos

Lager und Verkauf in Wiesbaden:
Ernst Schellenberg, Gr. Burgstr. 9.
 Steinway-Pianola-Flügel und Pianinos

Verkauf:
Berlin, Königsgrätzerstrasse 6,
Hamburg, Jungfernstieg 34. 13036 \$

Nonnenhof - Wiesbaden

Ecke Kirchgasse u. Luisenstrasse
 Direkte Linie der elektr. Bahn Rote Linie Nr. 2 ab Bahnhof

Altbekanntes Hotel ersten Ranges — Wein-Restaurant I. Etage — Bier-Restaurant Parterre — Modern und hygienisch geleitet — Jede erforderliche Bequemlichkeit —
 Anerkannt vorzügliche Küche — Zimmer mit garniertem Frühstück von M. 3.50 an — Billardsaal — Empfohlen durch d. Deutschen Offizier-Verein u. d. V. R. K. D.
 Tel.: HOTEL 485. Kontor und Privat 6248. 13119

Hotel Continental

Mit direktem Zugang von den Etagen zum Städtischen **Kaiser Friedrich Bad.**
Beste Kurlage.
 Prospekt auf Wunsch. 13259

Pension Fortuna Paulinenstrasse 11

(Ecke Gartenstrasse und Kurpark)

Vornehmste Familienpension. Komfort. Einrichtung. — Elektr. Licht und Lift. — Niederdruck-Dampfheizung. — Thermalb. Tel. Nr. 922. Preiswerte Pensions-Arrangements Gesellschaftsräume und Speisesaal im Parterre 13183
 Inh.: **J. Knipper.**

Hotel Tannhäuser-Krug

13354 **Nikolasstrasse 25** (Ecke Herrngartenstrasse), 3 Min. vom Hauptbahnhof und der Hauptpost.

verbunden mit **Wein- und Bier-Restaurant.**
Schöne gedeckte Terrasse. Personenaufzug.
Weinhandlung.
 Tel. 260. Besitzer: **Heinrich Krug.**

Zeppelin-Luftschiff „Victoria Luise“

3 Fahrten am 11. Mai.

1. Fahrt ab Frankfurt a. M. 3³⁰ Nachm., Landung Wiesbaden, Erbenheimer Rennplatz.
 2. Fahrt ab Erbenheimer Rennplatz ca. 4³⁰ Nachm., Landung an Abfahrtsstelle in Erbenheim.
 3. Fahrt, Wettbewerbsfahrt zwischen Luftschiff u. Fliegern. Abfahrt Erbenheimer Rennplatz, Landung Frankfurt a. M.
- Jede Fahrt zu Mk. 100.— pro Person.**
Preis für diese Fahrt Mk. 150.—.

Vorverkauf der Fahrkarten findet im Bureau der Hamburg-Amerika-Linie, Wilhelmstr. 42, statt.

Feine Rouladen
Stuttgarter Wurstwaren
 empfiehlt 13457*
Carl Bayer,
 Wurstfabrik Stuttgart,
 Königl. u. Herzogl. Hofl.
 Grösstes Versandhaus.
Hochf. Schinken
 Nur erste Qualitätswaren.
 Man verlange Preisliste
Prima Rauchfleisch

Bei Rheuma, Gicht u. Neuralgie, Nervosität, Ermatt. u. allg. Körperschwäche wirkt Apotheker Naschold's

verstärkt. Fichtennadel-Franzbranntwein

äußerst wohltuend und wirksam und ist zur Massage unentbehrlich; ärztlich erprobt und empfohlen; 1000fache Anerkennungen. Export nach allen Ländern. In Wiesbaden nur **Drogerie Moebus**, Taunusstrasse 25. Telefon 2007. 13057

Kohlensäurebäder
 (Nauheimer Spezialanrichtung), alle Medizinalbäder, Fangopackung, Hand- u. Vibrationsmassagen nimmt man im 13045
Adolfsbad,
 Rheinstrasse 28, Tel. 4281.

Villa Albrecht
 (Bes. Fr. E. Albrecht)
Leberberg 5 Tel. 938
 Nächst Kurhaus u. Theater
 F. behagl. sonnige Zimmer mit und ohne Pension
Mod. Komfort — Gr. Garten
Jede Diät — Bäder
 Français, English, Italiano
 Ia Referenzen. 13091

Villa Carolus
Nerotal 5
 Feines, bestempfohlenes Haus, beste Lage, nahe Kochbrunnen u. Wald, dir. a. d. Anlagen. Diät. Küche. Garten, Bäder, elektr. Licht. 13129
 Inh.: Frau H. Bradke-Helferich.

„BLANCA“
 absolut wirkendes Mittel gegen
 13250* **Nasenröte**
 inf. von Kälte, Hitze, Temperaturwechs., Nervosität, Verdauungsstörg. usw., auch in d. ersten Stad. der Trinkenase. Vorz. Mittel geg. vergröss. Poren u. Blutaderch. Keine Salbe, Puder od. Schminke, die nur zum Verdecken dienen. Sof. Erfolg u. absol. Unschädlichkeit. Geg. Einsend. von Mk. 3.— (bei Nachn. 40 Pf. mehr).
 Niederlage für Wiesbaden:
Drogerie Moebus, Taunusstr. 25, **Gust. Tettenborn**, Gr. Burgstr. 9

Das Nachtlokal Wiesbadens.

Treffpunkt
 der oberen 10 000.

Englisches Büffet

Taunusstrasse 27
 am Kochbrunnen.

Künstler-Musik. — Erstkl. Küche.

Das Nachtlokal Wiesbadens. 13384

Wein-Restaurant Weins

Bahnhofstrasse 7. Hotel-Pension Telefon 257.

Grosses schattiges Garten-Restaurant und Kaffee.

Anerkannt vorzügliche Küche zu zivilen Preisen.

Aus meinem reichhaltigen Weinlager empfehle gleichzeitig folgende erstklassige Rheinweine zu wesentlich herabgesetzten Preisen:

	Per Flasche
1905 er Rauenthaler Nonnenberg Gewächs G. Kräschell	M. 2.50
1905 „ Hattenheimer Königl. Domäne Orig. Abfüllung	„ 3.—
1900 „ Rauenthaler do.	„ 3.—
1895 „ Steinberger do. gef. i. d. Dom. Kell. Eberbach	„ 3.—
1895 „ Steinberger do. gef. i. d. Dom. Kell. Eberbach	„ 3.50
1897 „ Erbacher Herrenberg Gewächs Prinz Albrecht u. Preussen	„ 3.50
1895 „ Steinberger Blau-Lack Königl. Domäne Orig. Abfüllung	„ 3.75
1895 „ Steinberger Grün-Lack do.	„ 4.—
1904 „ Steinberger Rosa-Lack do.	„ 4.50
1895 „ Marobrunner Gewächs Freiherr v. Stumm-Halberg	„ 5.—

Zum Besuche ladet freundlichst ein

Wilhelm Beckel, Besitzer.

Telefon 1428.

Ecke Taunusstr. und Querstr.

Eingang Querstrasse 4.

Alex L. Einthoven

approbiert für Zahnheilkunde 13347
 an den Universitäten

Amsterdam und Genève.

Sprechstunden: 9—1 und 2^{1/2}—5 Uhr.
 (Sonn- und Feiertage ausgeschlossen.)

Hollandsch! Français!
 English!



Julius Bormass G. m. Wiesbaden
 b. H.
Warenhaus modernen Stils.
 Strengste Reellität. Aufmerksamste Bedienung.
Grosse Auswahl sämtlicher Bedarfsartikel.
 Besondere Abteilung für 13285
Geschenk und Ansichtsartikel.
 Elektrische Aufzüge nach allen Stockwerken. Erfrischungsraum im 2. Stock.

Hospiz Immanuel

verbunden mit Christlichem Kellner- und Jungmännerheim
 13444 **WIESBADEN, Büdingenstrasse 4**
 Telefon 675.
 Schöne, ruhige und zentrale Lage, in nächster Nähe des Kaiser Friedrich Bades.
 Zimmer mit oder ohne Pension.
 Einfacher und besserer Mittag- und Abendtisch.
 Alkoholfreies Restaurant. Kein Trinkzwang.

Hotel Jagdschloss auf dem Niederwald am Rhein

Inhaber
J. Jung Söhne

Das Hotel liegt in unmittelb. Nähe d. Nationaldenkmals. — Tel. Nr. 14. — Post im Hause. — Diner zu Mk. 2 u. Mk. 3. Vollständige Pension zu Mk. 5.— u. Mk. 6.—
Kinder nach Uebereinkunft. Eigene Weingüter in Asmannshausen u. Rüdesheim Besichtigung der grossen Felsenkeller in Asmannshausen gerne gestattet.

Bahnholz

Restaurant und Café

Telephon 432.

Luftkurort Bahnholz Wiesbaden

Schönster Ausflugsort mitten im Walde, 15 Minuten von der Nerobergbahn über die Melibocuseiche.
30 Minuten vom Kochbrunnen durch das herrliche Dambachtal. Grossartiger Fernblick nach dem Rhein.
Schöne Fremdenzimmer mit und ohne Pension.

13229

Bes. W. Hammer, Ww.

RESTAURANT ZAUBERFLÖTE

HOTELUNION WIESBADEN

3 Minuten vom Kurhaus und Königl. Theater. Haltestelle der elektr. Strassenbahn: gelbe Linie: Museum, blaue Linie: Schlossplatz. Anerkannt gut bürgerliches Haus. Zentralheizung — Elektrisches Licht. On parle français. English spoken. Thermal-Bäder im Hause. Zimmer mit Pension von Mk. 4.50 an. Telephon 598. 13419

Restaurant Poths

Langgasse 7

Bekannt für bestgepflegte Biere.

Pilsner Urquell (Bürgerl. Brauhaus)

Münchener Export (Löwenbräu) — Kulmbacher Petzbräu — Wiesbadener Bier.

Geschütztes Gartenlokal.

13235

Welt-Detektiv-Auskunfts-Bureau „Kosmos“ grösstes erfolgreichstes Institut

Beobachtungen auf Reisen Ermittlungen
überallhin Discret! Grösste Praxis!

nur Luisenstrasse 22
Ecke Bahnhofstrasse
Wiesbaden
Telephon 4180

Auskünfte über Ruf, Charakter, Vermögen, Lebenswandel.
Separate Sprech- und Wartezimmer. — Geschultes Personal. — Prima Referenzen. — Fachmann. Leitung.

S. Blumenthal & Co.

Wiesbaden Kirchgasse 39/41 Fernr.: 188 u. 950

Spezial-Abteilung für Corsets

Alleinverkauf für Wiesbaden und Umgegend der weltberühmten

Corsets de Paris C. P. A LA Sirène

Grösste Auswahl für jede Kategorie-Figuren. 13461

Modell: „Mirador“

Extra lange Directoire-Form, aus starkem weissem Drell, 2 Paar Strumpfhältern, Festongarnitur in weiss Seidenbatist. 16 75
in Seiden-Damast 25.—
in Seiden-Damast 32.—

Modell: „Andronice“

Extra lang nach unten gehend, hoch im Rücken, tief in der Brust, verleiht eine äusserst moderechte Figur. In weiss Batist mit Fischbeineinlage, doppelten Strumpfhältern 24 50

Modell: „New-Bien-Aise“

Spezial-Modell für kleine und mittlere starke Figuren. In unverwundlichem Leder-Satin 24 50

Modell: „Perfection“

in weiss Batist mit Fischbeineinlage, doppelten Strumpfhältern und reicher Spitzengarnitur in Seidenbroché, weiss-blau 25 00
35.—

Modell: „Milady“

Korsett für starke Damen, aus beige Leder-Satin mit doppelter Fischbein-Einlage, doppelten Strumpfhältern u. reicher Festongarnitur. Ersatz für Maßarbeit. Extra lange Form 29 50

Modell: „Bayadere“

Dieses patentierte Trikot-Korsett besteht aus einem Gewebe, welches sich nach oben dehnt, dabei sich weder schief zieht noch erweitert. Es verleiht bei aller Bequemlichkeit im Tragen eine Figur, wie sie herrlicher und moderner nicht gedacht werden kann. Nur für elegante nicht zu starke Damen 35 00



Modell Bayadere

Die C. P. A LA Sirène.

— Paris —

ist die erste Marke der Welt, und zwar nicht allein deshalb, weil sie in bezug auf Anzahl der Schnitte wohl allen Häusern der Welt gleichkommt, sondern auch weil diese Modelle in bezug auf elegant u. bequemen Sitz das Höchstmass der Vollendung darstellen, welche bis heute in der modernen Korsettfabrikation erreicht wurde.

Anprobe ohne jeden Kaufzwang gestattet.

Carl Fischbach

Wiesbaden

13284 Kirchgasse 49, zunächst der Marktstrasse.
Grosses Lager, Anfertigung, Überziehen und alle Reparaturen.

Der besuchteste Ausflugsort

zwischen Worms und Mainz ist

13375

Oppenheim am Rhein.

Haltepunkt aller Schnell- und D.-Züge. — Dampfschiffsstationen. I. Sehenswürdigkeit: St. Katharinenkirche; von der Ruine Landskrone mit den hübschen Anlagen und dem Ruppertsturm grossartiger Fernblick. Wirtschaftshalle. Regieweine. Anmeldungen von grösseren Gesellschaften vorher erbeten. Auskunft und Führer durch die Verkehrsbüro und durch den Verschönerungs-Verein Oppenheim.

Nordseebad Wenningstedt a. Sylt.

H.I.R. Hotel zum Kronprinzen H.I.R.

Das einzige Hotel auf Sylt, direkt am Strande gelegen, 3 Villen 80 Zimmer teils mit Balkon. Geöffnet vom 1. Juni bis 1. Oktober. Zimmer von 12—20 Mk. 1 B., 20—40 Mk. 2 B. pro Woche, Pension 38.50 Mk. pro Woche. Keine Kurtaxe, Seebäder 60 Pf. 13327

Prospekt gratis. P. F. Nann.

Café-Restaurant Rheinhöhe

zwischen Biebrich u. Wiesbaden gelegen, Haltestelle d. elektr. Bahn Schillerstr.

Grosser schattiger Garten, prachtvolle Veranda mit herrlicher Fernsicht auf den Rhein. Bekannt vorzüglichen Kaffee, degl. Tee, Chocolate, Cacao, reiche Auswahl in selbstgebackenen Kuchen und Torten, Süsse u. Dickmilch, Naturreine Weine u. gut gepflegte Biere. 13271 Mässige Preise. — Telephon 3105. G. Kraft.

Breslau 1913

Mai — Oktober

Jahrhundertfeier

* der Freiheitskriege *

Historische Ausstellung / Gartenbau-Ausstellung / Szenische, musikal., sportliche Vorführungen / Vergnügungspark



Café-Restaurant Orient

13122 Unter den Eichen Tel. 860.

Täglich von 3 1/2 Uhr ab:

Künstler-Konzert.

Eintritt frei. Neuer Pächter Josef Decker

Erstklassiges internationales Töchter-Institut „Almonte“

73 Walkmühlstrasse 73.

Wissenschaftliches und Haushaltungs-Pensionat gesellschaftl. Ausbildung — Akad. Mal- u. Zeichenschule geleitet durch akad. Maler. Warm empfohlen von Eltern. Umgangssprachen franz. und engl. auch italien. 4 Nationallehr. im Hause, Sorgf. Pflege und Erziehung. Grosses Haus. (Zentralheiz. elektr. Licht). — Herrliche Waldlage. Prospekte, Ia. Referenzen und Ansichten durch die Vorsteherin: 13025 Frau Hetty Kindsoher.

Taunusstrasse 27 Modes Taunusstrasse 27

Aparte Pariser u. Wiener Modell-Hüte Minna Brühl. 13147



Restaurant und Café Kaiser Wilhelm-Turm

bei Wiesbaden 13410

Telephon 2473 475 m ü. d. M.

Das ganze Jahr geöffnet. Prachtvoll gelegener Aussichtspunkt. Sehenswertes Panorama. Ohne Steigung von der Station „Eiserne Hand“ in 25 Minuten bequem zu erreichen, oder zu Fuss von Wiesbaden, Germanenweg, schwarze Punkte (6 km).

Hotel & Badhaus Reichs-Post

Nikolasstr. 16/18. Nahe Bahnhof.

Zimmer von 2 Mk. an

Volle Pension von 6 Mk. an

Thermalbäder, Kohlensäurebäder,

Süsswasserbäder & Brausebäder.

Die Bäder stehen durch Fahrstuhl in direkter Verbindung mit allen Etagen.

13151

Dambachtal 10, I. Etage, in ruh. feiner Lage, schöne Zimmer frei. 13464

DIE AMTLICHE STADT-AUSGABESTELLE FÜR EISENBAHN- u. SCHLAFWAGEN-BILLETS IST HOTEL 4 JAHRESZEITEN

Kaiser Friedr. Platz 2

IM REISEBUREAU

L'RETENMAYER.

AMTLICHES STADTBUREAU DER PREUSS. HESS. STAATSBAHNEN u. AGENTUR DER INTERNATION. SCHLAFWAGEN-GESELLSCHAFT.

Dampferbillets für alle Dampferlinien.

13069

Prinz Heinrich-Flug 1913.

:: Wiesbadener Flugtage ::

Erster Flugtag.

Freitag, 9. Mai, ca. 3 Uhr nachmittags:

Abnahme der nicht der Heeresverwaltung gehörigen Flugzeuge durch die Oberleitung des Prinz Heinrich-Fluges; ca. 4 Uhr nachmittags: Probe- und Versuchsflüge der am Prinz Heinrich-Flug teilnehmenden Herrenflieger, Offiziere und Zivilflieger, evtl. Ankunft einiger Flieger auf dem Luftwege.

Angemeldet: 27 der berühmtesten Flieger Deutschlands.

Flugplatz: Wiesbadener Rennbahn.

Preise:
Logen-Tribüne und Promenade . . . M. 5.—
Logenplatz, numeriert . . . » 10.—
II. Tribüne und Promenade . . . » 2.—
III. Platz . . . » —.50

Dauerkarten
nur für Logen-Tribüne u. Promenade » 10.—
II. Tribüne und Promenade » 4.—
Wagenkarten . . . » 2.—

Vorverkauf und Auskunftsstelle:
Städtisches Verkehrsbureau Wiesbaden
und Papierhandlung KOCH,
Ecke Michelsberg-Kirchgasse.

Numerierte Logen-Plätze:
Im Bureau des Rennklubs, Wilhelmstrasse 8.
An den Flugtagen:
An den Fahrkartenschaltern des Hauptbahnhofes.

Eisenbahn-Sonderzüge zwischen Wiesbaden und Erbenheim (Flugplatz).

Sonderzüge mit reservierten Plätzen.



Papeterie Holstinsky

Kleine Burgstrasse 9 — Fernruf 4241

Spezial-Geschäft

erstklassiger in- und ausländischer Briefpapiere,
Lederwaren, Wiener Bronzen, feiner Visitenkarten

Bankcommandite Oppenheimer & Co.

Rheinstrasse 21, Wiesbaden, neben der Hauptpost.

Banque & Change

13171

Exchange office.

Alkoholfreie Obst- und Traubenweine

der Firma Gebr. Wagner, Sonnenberg-Wiesbaden, Tel. 3411,
sind für Rheumatiker u. Nervenleidende ärztlich empfohlen,
und in besseren Restaurant und Pensionen sowie bei den
Firmen Aug. Engel und E. König, Wiesbaden, erhältlich.

Zucker-MAGEN-Kranken empfehlen
F. Günther's **Aleuron-Gebäck** Frankfurt a. M.
Hermesweg 10.

A. Engel, Hoff., Wiesbaden, Taunusstr. 12. E. Hees, Hoff., Wiesbaden, Gr. Burgstr. 16.

Vegetarisches Kur-Restaurant

und Café

Herrnmühlgrasse 9

(zwischen Grosse Burgstrasse und Marktplatz).

Diners, Soupers sowie Speisen nach der Karte zu jeder Tageszeit.

Reichhaltige Abendkarte

Exquisite Wiener Küche.

Diät-Küche der Kur entsprechend. — Ärztlich empfohlen.

J. & G. ADRIAN

Gepäck-Spedition

per Frachtgut, Eilgut,

Passagiergut,

Prompte Abholung

zu jeder Tagesstunde.

Besorgung von Fahrkarten.

Bahnhofstr. 6. Tel. 59 & 6223

13314a

Adressbuch 1912.

Nachdem das neue Wiesbadener Adressbuch erschienen ist, wäre das Stadt-
Verkehrsbureau für Zuwendung der Adressbücher vom Jahre 1912, die nicht
mehr gebraucht werden, sehr dankbar. Dieselben sollen zum Austausch mit
Adressbüchern anderer Städte dienen. Das Verkehrsbureau wird auf Anruf
(F. 1014) dieselben durch Boten abholen lassen.

Im Festsaal des Rathauses

4. Mai bis 15. Juni

Schweizer Kunstaussstellung

Umfangr. Collectionen von Hodler, Büro Arnet, Boss, Cardinaux,
Forestier u. a.

120 Gem. 50 graph. Bl. Nur Werke allerersten Ranges.

10—1 und 2 1/2—6 1/2 Uhr. Eintritt 1 Mk.

Wiesb. Gesellsch. f. bild. Kunst.

Pension Villa Monbijou

Wiesbaden 13137

Paulinenstrasse 4

f. ruh. Lage direkt a. d. Kuranlage.
2 Min. v. Kurhaus. Familienpens.
I. Ranges m. a. Hotelkomf. Thermal-
u. Süsswasserbäder. Bäder in jeder
Etage. Lift. Elektr. Licht. Vorzgl.
Küche, auf Wunsch Rücksicht a.
Diät. Pens. incl. Zimmer u. Heiz.
6—12 Mk. Gemütl. Winteraufenth.
b. erm. Preisen. Fernruf 646.
Besitzerin: Emma Kruse.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.

Zimmer mit Pension — Bäder

Unter dem gleichen Vorstände

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53. 13004

Zimmer mit und ohne Pension — Bäder

Gute Verpflegung zu massigen Preisen.

„Villa Violetta“

Pension Seibel

Telef. 6640 : Gartenstr. 5

m. allem Comfort. 13243

Werkstatt Köper-Anton

Bildhauer

für Porträt und anderes.

Unterricht im Modellieren.

Adelheidstrasse 21. Wiesbaden.

Biophon-Theater

13454

Hotel Metropole

Wilhelmstrasse 8.

Ab Mittwoch, den 7. Mai.

Aus der Pathe' Goldserie, prächtig
kolorierter Kunstfilm.

Die schwarze Gräfin

Lebensbild einer Abenteuer-
lerin in 3 Akten mit Mlle
Charlotte Robinne der
schönsten Frau Frankreichs
in der Hauptrolle.

Der Floh — Naturaufnahme

der Werdegang eines Menschen-
feindes.

Die lustigen Maurer

Humoreske.

Und anderes.

Hofphotograph
C. H. Schiffer
Atelier für vornehme Porträts und
Gruppen.
an der Taunustrasse 24.
— Telefon Nr. 3046. —

Königliche Schauspiele.

Auf Allerhöchsten Befehl:

Diensttuender Regisseur:

Oberregisseur Eduard Mebus.

Musikalische Leitung:

Kapellmeister Artur Rother.

Ballet: Königl. Balletmeisterin

Paula Kochanowska.

Dekorative Einrichtung: Königlicher

Maschinen- u. Ober-Inspektor Theodor

Schleim.

Kostümliche Einrichtungen:

Königl. Garderobe-Ober-Inspektor

Georg Geyer.

III. Tag.

Mittwoch, den 7. Mai 1913.

Der Verschwander.

Original-Zaubermärchen in 3 Auf-

zügen von Ferdinand Raimund.

Musik von Conradin Kreutzer.

Im ersten Aufzuge:

Personen.

Fee Cheristane . . . Fr. Gauby

Azur, ihr dienst-

barer Geist . . . Hr. Rehkopf

Julius von Flottwell,

ein reicher Edel-

mann . . . Hr. Schwab

Wolf, sein Kammer-

diener . . . Hr. Lehrmann

Valentin, sein

Bediente . . . Hr. Dreher

Rosa, Kammer-

mädchen . . . Fr. Doppelbauer

Sockel, Baumeister

Hr. Kober

Chevalier Dumont

Hr. Herrmann

Herr von Pralling,

Hr. Maschek

Herr von Helm,

Hr. Spiess

Herr von Walth,

Hr. Döring

Flottwell's Freunde

Fritz,) Bediente

Hr. Orth

Johann,) Hr. Weyrauch

Freunde Flottwell's, Dienerschaft,

Jäger, Genien.

Im zweiten Aufzuge (3 Jahre später):

Personen.

Julius von Flottwell

Hr. Schwab

Chevalier Dumont

Hr. Herrmann

Herr von Walth

Hr. Döring

Präsident Klugheim

Hr. Zollin

Amalie, seine

Tochter . . . Fr. Botz

Baron Flitterstein

Hr. Albert

Wolf, Kammer-

diener . . . Hr. Lehrmann

Valentin . . . Hr. Dreher

Rosa . . . Fr. Doppelbauer

Ein Juwelier . . . Hr. Dreher

Ein Diener . . . Hr. Orth

Ein Kellermeister

Hr. Wutschel

Ein Bettler . . . Hr. Rehkopf

Ein altes Weib . . . Fr. Bleibtreu

Max, Schiffer . . . Hr. Schmidt

Thomas, Schiffer . . . Hr. Preuss

Gäste, Tänzer und Tänzerinnen.

Dienst.

Im dritten Aufzuge (20 Jahre später):

Personen.

Azur . . . Hr. Rehkopf

Julius von Flottwell

Hr. Schwab

Herr von Wolf . . . Hr. Lehrmann

Ein Gärtner . . . Hr. Legal

Valentin Holzworm,

ein Tischler . . . Hr. Andriano

Rosa, sein Weib . . . Fr. Doppelbauer

Lise, seine

Helene Stillger

Hansel, Kinder

Martha Karst

Hiesel, Kinder

Fina Neeb

Peppi, Auguste Neumann

Bediente, Dorfbewohner.

Nach dem 1. und 3. Aufzuge finden

längere Pausen statt.

Eventuelle Abänderungen in der Be-

setzung bleiben vorbehalten.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Ende nach 10 1/4 Uhr.

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter:

Dr. phil. Herman Rauch.

Fernsprecher 49.

Mittwoch, den 7. Mai 1913.

Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig.

Herrgottsmusikanten.

Lustspiel in 4 Akten von Rudolf

Herzog.

Personen.

Karl Wilhelm Herkenrat,

Fabrikant . . . R. Miltner-Schönan

Elisabeth, seine

Tochter

Alexander Wingert,

Geigenvirtuose und

Komponist . . . K. Keller-Nebri

Pastor Heinrich

Becker . . . Rudolf Bartak

Mühlensiefen,

Fabrikant . . . Ernst Bertram

Frau Minna

Mühlensiefen . . . Minna Agte

Flora, deren Angelica Auer

(Elfriede,) Töchter Elsa Erler

Kurzmann, Fabrik. Nicolaus Bauer

Frau Emma Kurz-
mann Sofie Schenk
Richard Klarenbach,
Fabrikant Walter Tautz
Major a. D. Schloss Reinhold Hager
Professor Dr. Find-
eisen M. Deutschländer a. G.
Werkmeister Gruppello,
in der Fabrik
Herkenrat H. Nesselträger
Charlotte, seine
Tochter, Hausfräulein
bei Herkenrat Else Hermann
Schmitz, Cellist Willy Ziegler
Müller, Geiger Willy Schäfer
Erster Färber Ludwig Kepper
Zweiter Färber Carl Graetz
Dritter Färber Willy Langer
Ein Handwerks-
bursche Willy Schäfer
Erstes Hausmädchen Luise Delosca
Zweites Haus-
mädchen Dora Henzel
* * * Elisabeth: Alwine Müller, vom
Grossh. Hoftheater in Karls-
ruhe als Gast.
Nach dem 2. Akte findet die grössere
Pause statt.
Anfang 7 Uhr. — Ende 9 1/2 Uhr.

Operetten-Theater.

Gastspiel des grossen oberbayrischen
Bauern-Theaters.

Dir.: Mich. Dengg, Tegernsee-Egern.

Mittwoch, den 7. Mai 1913.

Der Pfarrer von Kirchfeld.

Volksstück mit Gesang in 5 Akten

von Dr. Ludwig Anzengruber.

Spielleiter: Edi Hertl.

Personen.

Graf Peter von Finster-

berg Jakob Kirchner-Lang

Lux, dessen Revier-

jäger Georg Späth

Hell, Pfarrer von Kirchfeld

Edi Hertl

Brigitte, seine Haus-

halterin Rosa Kirchner-Lang

Vetter, Pfarrer von St. Jakob

in der Einöd Fritz Fuchs

Anna Birkmeier, ein Dirndl

aus St. Jakob Josefa Kainz

Michel Berndorfer

Pauli Kiem

Der Schulmeister

von Altötting Wastl Witt

Der Wirt an der

Wegscheid August Koch

Sein Weib Zenzi Späth

Hanal, beider Sohn M. Dengg jr.

Der Wurzelsepp Hans Werner

Talmüller Loisl Josef Raab

Seine Braut Franzl Leni Raab